

Amtsblatt

der Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen

65. Jahrgang | Mittwoch, den 28. Oktober 2026 | Nummer 44





Gemeindekontakte

Dotternhausen

Rathaus ☎ (07427) 9405-0
Fax: (07427) 9405-30
in dringenden Notfällen abends oder am Wochenende:
(z.B. bei Rohrbrüchen) ☎ (0172) 7309193
Abfallberater ☎ (07433) 921371
Bücherei ☎ (07427) 8728
Buecherei@dotternhausen.de
Öffnungszeiten: Mo.16.00 – 18.30 Uhr und Do. 15.00 – 17.30 Uhr
Festhalle ☎ (07427) 914772
Feuerwehrgerätehaus ☎ (07427) 8481
Grüngutplatz
Geöffnet: Freitags von 14.00 - 18.00 Uhr
Samstags von 9.00 - 13.00 Uhr
Forstrevier Heiligenzimmern
fr.heiligenzimmern@zollernalbkreis.de
Försterin Maike Rojek
Geranienstraße 6 (Schulhaus), 72348 Rosenfeld-Isingen
Tel.: 07428 8049
Jugendmusikschule Zollernalb e. V.:
Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen,
Tel. (07427) 8654, Fax (07427) 6141
info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de
Sprechzeiten:
Mo., Mi., Do 8.30 - 11.30 Uhr und Di 8.30 - 12.30 Uhr
Kindergarten ☎ (07427) 914766
Kinderkrippe ☎ (07427) 4661911
Telefon-Hotline ☎ (07433) 9989-5018
Nahwärmeversorgung *Vorwahl bitte mitwählen!*
Schule
Dotternhausen ☎ (07427) 2240
Sporthalle ☎ (07427) 914765
Stromversorgung ☎ (07427) 931566
Überlandwerk Eppler GmbH
Internet-Adresse der Gemeinde: http://www.dotternhausen.de
E-Mail-Adressen der Gemeinde:
Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de
Bürgermeisterin Frau Maier: buergermeister@dotternhausen.de
Frau Schnekenburger: standesamt@dotternhausen.de
Frau Hirt: personalamt@dotternhausen.de
Frau Brier: hauptamt@dotternhausen.de
Frau Karaman: buergerbuero@dotternhausen.de
Frau Pontarollo: kasse@dotternhausen.de

Dautmergen

Rathaus ☎ (074 27) 2507
Fax: (074 27) 82 07
Bürgerhaus Dautmergen ☎ (07427) 59 09 597
Internet-Adresse der Gemeinde:
http://www.gemeinde-dautmergen.de/
E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de

Forstrevier Geislingen - Förster Lukas Schaudt
Sprechzeiten: donnerstags 16-18 Uhr; Schulstraße 5, 72351 Erlaheim
Mobilnummer (0172) 7607111, **E-Mail:** fr.geislingen@zollernalbkreis.de

Öffnungszeiten ab 13.03.2026 Erddeponie Beugen-Reute
Freitag 14-18 Uhr
Samstag 10 – 17 Uhr

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Montag:	08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag:	08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch:	Geschlossen
Donnerstag:	08:00 - 12:00 Uhr
Freitag:	08:00 - 12:00 Uhr

Rathaus Dautmergen

Montag:	08.30 – 12.30 Uhr
Dienstag:	15.00 – 18.30 Uhr
Donnerstag:	08.30 – 12.30 Uhr
Mittwoch und Freitag:	geschlossen

Die Abendsprechstunde findet dienstags durch unseren Bürgermeister Jürgen Seng von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr statt.

Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettungsdienst	**112**
Notarzt	
Feuerwehr	
Polizei	**110**

jeweils ohne telefonische Vorwahl

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:
08.00 Uhr – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0761/120 120 00

Stadtapotheke Schömberg

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

	8.00 - 12.30 Uhr
und	14.00 - 19.30 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.30 Uhr
und	14.00 - 18.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

Künftige Auskunft der Apotheken über:
https://www.lak-bw.de/service/patient/apothekennotdienst/schnellsuche.html

AIDS-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes
Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten werden im Rahmen der offenen Sprechstunde **am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr** beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen, Tel. 07471/9303-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr
Tel. kostenfrei (0800) 3784784
E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.de
www.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen

Gelungener gemeinsamer Seniorennachmittag in Dautmergen

Am Sonntag, den 25. Oktober 2026, fand der gemeinsame Seniorennachmittag der Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen im Bürgerhaus Dautmergen statt. Rund 100 Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung und verbrachten gemeinsam einen gemütlichen und abwechslungsreichen Nachmittag.

Nach der Begrüßung und den Ansprachen von Bürgermeister Jürgen Seng und Bürgermeisterin Marion Maier aus Dotternhausen sorgte der Kirchenchor Dautmergen mit mehreren Liedbeiträgen für eine stimmungsvolle musikalische Umrahmung. Auch die Kirchengemeinde richtete Grußworte an die Anwesenden und gab einen kurzen Einblick in die zukünftige Organisation der kirchlichen Gemeindearbeit.

Ein besonderer Höhepunkt war der Auftritt der Kindergartenkinder aus Dautmergen und Dotternhausen. Mit ihrer liebevoll gestalteten Aufführung zum Thema Meeresverschmutzung begeisterten sie die Seniorinnen und Senioren und sorgten für viele strahlende Augen.

Bei Kaffee und Kuchen blieb ausreichend Zeit für persönliche Gespräche und einen regen Austausch. Nach einem gemeinsamen Abendessen fand der Nachmittag mit fröhlichem, gemeinsamen Singen einen gelungenen Ausklang.

Traditionell wurden vor dem gemeinsamen Abendessen die teilnehmenden ältesten Bürgerinnen und Bürger aus beiden Gemeinden geehrt. Für Dotternhausen waren dies Frau Paula Hugger mit 97 Jahren und Herr German Uttenweiler mit 92 Jahren. Aus Dautmergen konnte Frau Rosa Metzger mit 88 Jahren und Herr Alfred Keck mit 88 Jahren geehrt werden.

Insgesamt war der Seniorennachmittag eine rundum gelungene Veranstaltung, die einmal mehr zeigte, wie wertvoll das Miteinander und die persönlichen Begegnungen zwischen den Menschen beider Gemeinden sind. Solche gemeinsamen Veranstaltungen stärken nicht nur die Dorfgemeinschaft, sondern tragen auch dazu bei, dass Dotternhausen und Dautmergen weiter zusammenwachsen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitwirkenden, Helferinnen und Helfern sowie den zahlreichen Gästen, die zum Gelingen dieses schönen Nachmittags beigetragen haben.

Jürgen Seng
Bürgermeister

Marion Maier
Bürgermeisterin















Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Balingen

bringt weiter.

Berufsberatung für Erwachsene
Sprechzeit im BiZ Balingen

Am 04. November von 10 bis 14 Uhr bietet die Berufsberatung für Erwachsene eine offene Sprechstunde mit persönlichen Einzelgesprächen im Balinger Berufsinformationszentrum (BiZ) in der Stingstraße 17 an. Eine Terminvereinbarung zum persönlichen Gespräch im Rahmen der Sprechstunde ist nicht notwendig. Man sollte aber etwas Zeit mitbringen, da es vereinzelt zu Wartezeiten kommen kann.
Informiert wird über Trends und Veränderungen der Arbeitswelt, welche neuen Chancen sich daraus ergeben und warum lebenslanges Lernen entscheidend für die berufliche Entwicklung ist. Auch über die unterschiedlichen Weiterbildungsmöglichkeiten und verschiedene Förderungen und finanzielle Unterstützung, die helfen können, eine Weiterbildung zu realisieren, wird gesprochen.
Das Beratungsangebot richtet sich an beschäftigte Personen, Wiedereinsteigende sowie alle, die sich mit beruflicher Neuorientierung beschäftigen - egal, ob sie auf der Suche nach neuen Herausforderungen sind oder einfach nur ihre Optionen erkunden möchten.

Kindertagespflege
Tagesmutter finden - Tagesmutter werden

Tagespflege kann den (Wieder-)Einstieg ins Erwerbsleben erleichtern, wenn es um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf geht. Für interessierte Frauen, die einen Tagespflegeplatz suchen oder selbst anbieten möchten, findet am Dienstag, dem 10. November, von 10:00 bis 11:00 Uhr eine Informationsveranstaltung im BiZ-Gruppenraum (Zimmer 002 im Erdgeschoss) der Agentur für Arbeit in Balingen in der Stingstraße 17 statt.
Es wird darum gehen, wie man eine passende Tagesmutter findet und was sie kostet, aber auch um die Möglichkeit, selbst Tagesmutter zu werden. Anmeldungen sind bis zum 03. November per E-Mail an Balingen-Reutlingen.BCA@arbeitsagentur.de möglich.
Berufstätige Eltern müssen heutzutage aufgrund der Anforderungen am Arbeitsplatz zeitlich sehr flexibel sein. Um Beruf und Familie vereinbaren zu können, benötigen sie zumindest außerhalb der Kindergarten- und Schulzeiten für ihre Kinder immer häufiger weitere Betreuung. Wenn keine anderen Familienmitglieder wie beispielsweise Oma und Opa zur Verfügung stehen, kann die Tagesmutter eine sinnvolle Alternative sein. Andererseits ist die Tätigkeit als Tagesmutter für arbeitsuchende Frauen eine berufliche Perspektive, insbesondere wenn sie aufgrund eigener Kinderbetreuung noch nicht in ihren Beruf zurückkehren können oder wollen.

Bleib neugierig – Telefonische Beratung für Beschäftigte und Wiedereinsteigende

Am 02. November von 10 bis 14 Uhr bietet die Agentur für Arbeit im Rahmen der Veranstaltungsreihe Frauen#Mittendrin unter den Telefonnummern 07551 8091-104 und 07433 951-140 eine spezielle Beratung zum Thema Weiterbildung an. Die Beratungen finden telefonisch statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Das Angebot richtet sich an beschäftigte Personen, Wiedereinsteigende sowie alle, die sich mit beruflicher Neuorientierung beschäftigen – egal, ob sie auf der Suche nach neuen Herausforderungen sind oder einfach nur ihre Optionen erkunden möchten.

Einladung zur Verbandsversammlung des Zweckverband Hochwasserschutz Schlichem

Termin: Dienstag, 03.11.2026, 17:00 Uhr
Ort: Pfarrscheuer, Egertstraße 11, 72365 Ratshausen

Tagesordnung:
öffentlich:

1. Sachstandsbericht -Genehmigungsverfahren HRB Ratshausen
2. Sachstandsbericht -HRB B27
3. Wahl des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden
4. Änderung der Verbandssatzung
5. Personalleihe an den Zweckverband
6. Wirtschaftsplan 2023 -Beratung und Beschlussfassung
7. Wirtschaftsplan 2024 -Beratung und Beschlussfassung
8. Wirtschaftsplan 2025 -Beratung und Beschlussfassung
9. Wirtschaftsplan 2026 -Beratung und Beschlussfassung
10. Wirtschaftsplan 2027 -Beratung und Beschlussfassung
11. Verschiedenes, Anfragen und Bekanntgaben

Die Bevölkerung aller Mitgliedskommunen ist zu der Sitzung recht herzlich eingeladen.

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Ratshausen, den 25.10.2026
gez. Geiger, Verbandsvorsitzender

Landratsamt Zollernalbkreis

Verkürzte Öffnungszeiten auf den Deponien Albstadt und Balingen

Auf den Deponien Albstadt und Balingen enden zum 31. Oktober die sogenannten Sommer-Öffnungszeiten von 7.30 bis 17 Uhr.
Von Montag, 2. November 2026, bis einschließlich 31. März 2027 gelten die verkürzten Zeiten: Geöffnet sind die beiden Deponien in dieser Zeit montags bis freitags jeweils von 8 bis 16 Uhr und samstags von 8 bis 12 Uhr. Die letzte Einfahrt auf die Deponiegelände ist 15 Minuten vor Schließung möglich.
Das Landratsamt bittet dabei zu beachten, dass auf der Deponie Balingen derzeit noch Bautätigkeiten stattfinden. Aus diesem Grund ist die Anlieferung von Asbest und Mineralwolle an diesem Standort aktuell nicht möglich. Kleinstmengen an Bauschutt (max. 2 x 10 l-Eimer), Erdaushub (Boden und Steine / bis ca. 200 kg) und rote Dachziegel (ohne Anhaftungen) können weiterhin gebührenpflichtig entsorgt werden, ebenso Sperrmüll (nur samstags). Auch die kostenlose Abgabe verschiedener Wertstoffe ist weiterhin möglich.
Sonstige Anlieferungen auf der Deponie Balingen können nur auf Anfrage erfolgen, bitte kontaktieren Sie vorab das Abfallwirtschaftsamt telefonisch unter 07433 / 92-1321 oder per Mail an abfall@zollernalbkreis.de.



Zollernalbkreis
Landratsamt

Landratsamt verschiebt Sperrfrist für Ausbringung von organischen Düngern

Das Landratsamt Zollernalbkreis verschiebt den Verbotszeitraum für die Ausbringung von organischen Düngemitteln mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff auf Grünland. Nicht ausgebracht werden dürfen diese gemäß einer Allgemeinverfügung zwischen dem 15. November 2026 und dem 14. Februar 2027.

Hintergrund der Verfügung sind die Witterungsverhältnisse sowie die Entwicklung der Vegetation. Die vergangenen Monate waren durch Hitze und Trockenheit geprägt, wodurch die Pflanzenwelt in einen Wachstumsstillstand verfallen ist. Das Vegetationsende ist derweil nicht erreicht: Die langjährigen, durchschnittlichen Witterungsverhältnisse im Kreis sowie die aktuellen Temperaturen lassen auf Grünland ein Pflanzenwachstum im November und damit eine Nährstoffaufnahme und Nährstoffspeicherung zu. Dagegen sind in den Monaten Januar und Februar häufig niedrige Temperaturen, in der Regel unter null Grad Celsius, verbunden mit einer geschlossenen Schneedecke vorzufinden. Falls in dieser Zeit die Temperaturen über dem Gefrierpunkt liegen, sind die Böden nach Schneeschmelze oder auf Grund der bis dahin gefallenen Niederschläge in der Regel (bei fehlender Verdunstung) wassergesättigt.

Eine Ausbringung flüssiger Wirtschaftsdünger ist damit nach Paragraf 5, Absatz 1 der Düngeverordnung nicht erlaubt, da die Aufnahmefähigkeit der Böden nicht gegeben ist. Zudem birgt das Befahren zu nasser Böden die Gefahr von Bodenverdichtungen und Strukturschäden. Darüber hinaus sind, das zeigen Messwerte, die Grundwasserkörper im Zollernalbkreis bezüglich Nitrats und Phosphor von guter Qualität. Dementsprechend sind im Zollernalbkreis keine Problem-, Sanierungs-, Nitrat- oder eutrophierte Gebiete ausgewiesen.

Der vollständige Text der Allgemeinverfügung kann online hier abgerufen werden:
https://www.zollernalbkreis.de/Allgemeinverfuegungen.

Zollernalbkreis
Landratsamt

Balingen. Am **Mittwoch, den 4. November 2026, findet von 15:00 bis 17:00 Uhr** im Wohnstift am Stettberg (Ostdorfer Str. 83) ein kostenloser Vortrag zum Thema **„Validierender Umgang mit Menschen mit Demenz“** statt.
Die Referentin Stephani Maser von der AVA Demenz Akademie richtet sich mit praxisnahen Einblicken an Fachkräfte, Angehörige und alle Interessierten. Der Vortrag zeigt Wege für eine respektvolle und verständnisvolle Kommunikation auf.

Dies ist die letzte Möglichkeit in diesem Jahr, an diesem Angebot teilzunehmen. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 30.10.2026 erforderlich unter Telefon 07433 956-0 oder per E-Mail an monja.huonker@ev-heimstiftung.de.

Zollernalbkreis
Landratsamt

Ihr Wald braucht Sie

Nach dem heißen und trockenen Sommer hat sich der Borkenkäfer im Zollernalbkreis stark vermehrt und auch im kommenden Jahr müssen wir mit erhöhtem Befall rechnen. Die Käfer überwintern jetzt in den befallenen Bäumen. Im Frühjahr schwärmen sie aus und befallen weitere, auch gesunde Fichten. **Jeder befallene Baum, der aus dem Wald geholt wird, verhindert neue Schäden im nächsten Jahr!**
Das Forstamt bittet daher alle Privatwaldbesitzenden in Dotternhausen ihre Waldflächen jetzt auf Schäden und Borkenkäferbefall zu **kontrollieren**. Wer Schäden früh erkennt, schützt den eigenen Wald und die benachbarten Bestände. Achten Sie besonders auf **geschwächte Fichten** sowie auf abgestorbene oder abgebrochene Baumkronen. Hinweise auf Käferbefall sind:

- grüne Nadeln auf dem Boden (erstes Alarmzeichen),
- braunes Bohrmehl am Stamm oder am Stammfuß,
- sich lösende oder abfallende Rinde, oft noch bei grüner Krone,
- verfärbte oder abfallende Nadeln.

Befallene Bäume und bruttaugliches Material, etwa frisch gefallene oder gebrochene Fichten, müssen **spätestens bis zum Frühjahr**, aufgearbeitet und aus dem Wald abgefahren oder fachgerecht entrindet werden. **Das Fällen allein reicht nicht aus!**
Bei Schäden oder Fragen zum weiteren Vorgehen wenden Sie sich bitte an das Forstamt Zollernalbkreis. Das Forstamt unterstützt Sie bei der Organisation der Aufarbeitung und bei Fragen zur Holzvermarktung.
Kontakt: Forstamt Zollernalbkreis
Hirschbergstraße 29, 72336 Balingen
Telefon: 07433/92-1054, E-Mail: Forstamt@Zollernalbkreis.de

GVV Oberes Schlichemtal

Rentenberatungstermine

Die Beratungstermine durch die Deutsche Rentenversicherung für die Verbandsgemeinden finden in den Räumlichkeiten beim **Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal**, **Schillerstraße 29**, **72355 Schömberg**, statt.

Termine:
Mittwoch, 28.10.2026
Mittwoch, 25.11.2026
Mittwoch, 16.12.2026

Hinweis:
Eine Terminvereinbarung ist unbedingt erforderlich!
Diese kann beim *Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal, Sekretariat, Telefon: 07427/9498-0* erfolgen. Herr Beuter, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, wird an den festgelegten Tagen die Beratung und/oder Antragstellung übernehmen. Bitte beachten Sie, dass Rentenanträge **maximal ein halbes Jahr vor Rentenbeginn** gestellt werden können.

Außerdem wird darauf hingewiesen, dass durch den Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal lediglich die Terminvereinbarung stattfindet. Eine Beratung oder die Beantwortung von inhaltlichen Fragen durch die Verbandsgeschäftsstelle ist nicht möglich. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an die Deutsche Rentenversicherung in Reutlingen, Telefon: 07121/2037-0.

Merk- und Hinweisblätter stehen zum Download auf der Homepage des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Schlichemtal, www.oberes-schlichemtal.de bereit.



Der Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal sucht Verstärkung für die Kämmerei.

Der Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal betreut acht Gemeinden und übernimmt vielfältige Aufgaben für unsere Region. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte und fachlich versierte Persönlichkeit als

Mitarbeiter (m/w/d) im Finanzwesen – Kämmerei
Vollzeit | unbefristet

Ihre Aufgaben – vielseitig und verantwortungsvoll

- Sie erstellen die Haushalts- und Finanzplanung sowie die Jahresabschlüsse und schaffen damit die Grundlage für eine solide finanzielle Entwicklung unserer Verbandsgemeinden.
- Sie betreuen das Fördermittel- und Zuschusswesen und tragen dazu bei, wichtige Projekte in unserer Region zu ermöglichen.
- Sie bearbeiten Fragestellungen im Satzungs-, Gebühren- und Beitragsrecht.
- Sie verantworten die ordnungsgemäße Verbuchung der Zu- und Abgänge sowie der Umbuchungen im Anlagevermögen.
- Sie bringen Ihre fachliche Kompetenz und Ihre Ideen in die Weiterentwicklung unserer Finanzverwaltung ein.

Ihre Perspektive: Im Zuge möglicher organisatorischer Veränderungen besteht die Chance, dass sich Ihr Aufgabenbereich erweitert und künftig auch Führungsverantwortung umfasst. Die konkrete Ausgestaltung Ihres Aufgabengebiets bleibt dabei flexibel.

Das bringen Sie mit

- Ein abgeschlossenes Studium im Bereich Public Management (Bachelor of Arts) oder einen vergleichbaren verwaltungswissenschaftlichen Abschluss.
- Fundierte Kenntnisse im kommunalen Finanzwesen, insbesondere im Haushalts- und Abgabenrecht.
- Freude am Umgang mit Zahlen, analytisches Denkvermögen und die Fähigkeit, sich schnell in komplexe Sachverhalte einzuarbeiten.
- Einen sicheren Umgang mit moderner Verwaltungs- und Finanzsoftware.

Das erwartet Sie bei uns

- Ein engagiertes Team, das gemeinsam an guten Lösungen für unsere Gemeinden arbeitet.
- Ein vielseitiges Aufgabengebiet mit Gestaltungsspielraum und der Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen.
- Flexible Arbeitszeiten und ein modernes Arbeitsumfeld.
- Regelmäßige Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten.
- Die Chance, Verantwortung zu übernehmen und die Weiterentwicklung unserer Finanzverwaltung aktiv mitzugestalten.

Die Stelle ist für eine Besoldung nach **A 12** vorgesehen. Die endgültige Einstufung steht aufgrund einer laufenden Stellenbewertung und möglicher zusätzlicher Funktionen noch unter Vorbehalt.

Klingt nach einer Aufgabe für Sie?

Dann freuen wir uns darauf, Sie kennenzulernen! Werden Sie Teil unseres Teams und gestalten Sie die finanzielle Zukunft unserer Gemeinden aktiv mit.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf und relevanten Zeugnissen per E-Mail an:

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal
E-Mail: sekretariat@gvv-os.de

Für Fragen zur Stelle steht Ihnen Herr Schiele gerne telefonisch unter **07427/9498-12** zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Dautmergen Dormettingen Dotternhausen Hausen a.Tann Ratshausen Schömberg Weilen u.d.R. Zimmern u.d.B.

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger unserer Verbandsgemeinden,

ab **26. Oktober 2026 bis voraussichtlich 15. November 2026** ist der Zugang zum Verwaltungsgebäude des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Schlichemtal aufgrund von Bauarbeiten im Außenbereich nur eingeschränkt nutzbar.

Wenn Sie in diesem Zeitraum persönliche Anliegen vor Ort erledigen möchten, nutzen Sie bitte den **ausgeschilderten Eingang auf der Gebäuderückseite**.

Wir bitten um Verständnis!

Gemeindeverwaltungsverband
Oberes Schlichemtal

Liebe Besucherinnen und Besucher des Schlichem Bades,

wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass das Schlichem Bad nach erfolgreichem Abschluss der Heizungsmodernisierung am Schul- und Sportcampus Schömberg wieder seine Türen öffnet!

Ab Dienstag, 03. November 2026, steht Ihnen das Schlichem Bad wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Wir freuen uns sehr, Sie wieder bei uns begrüßen zu dürfen, und wünschen Ihnen viel Freude beim Schwimmen und Entspannen!

Öffnungszeiten:

Montag	
geschlossen (Schwimmkurse DLRG)	
Dienstag	
07.00 Uhr – 09.00 Uhr	Frühschwimmen
17.30 Uhr – 21.30 Uhr	für die Allgemeinheit
Mittwoch	
16.00 Uhr – 17.30 Uhr	Familienbad
17.30 Uhr – 21.30 Uhr	für die Allgemeinheit
Donnerstag	
07.00 Uhr – 09.00 Uhr	Frühschwimmen (Wassergymnastik Beginn 08.00 Uhr)
17.30 Uhr – 21.30 Uhr	Frauenschwimmen ab 16 Jahren (Wassergymnastik Beginn 18.30 Uhr und 20.30 Uhr)
Freitag	
16.00 Uhr – 17.30 Uhr	Schwimmen Generation 50plus
17.30 Uhr – 21.30 Uhr	für die Allgemeinheit
Samstag	
13.00 Uhr – 18.00 Uhr	für die Allgemeinheit
Sonntag	
08.30 Uhr – 12.00 Uhr	für die Allgemeinheit mit Aquajogging (Beginn 10.30 Uhr)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Gemeindeverwaltungsverband
Oberes Schlichemtal

Baden-Württemberg
Polizeipräsidium
Reutlingen

Die Polizei warnt vor Einbrechern und intensiviert Maßnahmen zur Bekämpfung der Einbruchskriminalität

Landkreise Reutlingen/Esslingen/Tübingen/Zollernalbkreis
Mit Beginn der Winterzeit und dem Umstellen der Uhren am kommenden Sonntag, dem 25. Oktober, werden die Nächte wieder länger. Damit beginnt auch die Hochkonjunktur der Einbrecher, welche gerade nach der Zeitumstellung die frühe Dunkelheit in den Abendstunden für Beutezüge ausnutzen.
Nachdem die Fallzahlen der Wohnungseinbrüche während den coronabedingten Beschränkungen stark zurückgegangen waren, steigen diese in den letzten Jahren wieder an. Ein leichter Rückgang der Einbrüche wurde im 2024 verzeichnet, indem 400 Fälle des Wohnungseinbruchsdiebstahls, darin enthalten 171 Versuche, registriert wurden. Im vergangenen Jahr 2025 stiegen die Zahlen im Bereich des Polizeipräsidiums Reutlingen wieder auf 459 Fälle an. Darin enthalten sind 215 Versuche.
Auch wenn die Anzahl der Fälle noch weit unter den Fallzahlen der Vor-Corona-Jahre liegt, stellt doch jede mit einem Einbruch verbundene Verletzung des unmittelbaren, persönlichen Lebensbereichs ein Fall zu viel dar. Daher ist die Bekämpfung der Wohnungseinbruchskriminalität weiterhin ein Schwerpunkt der polizeilichen Arbeit.
Durch lage- und brennpunktorientierte Maßnahmen verfolgt das Polizeipräsidium Reutlingen sowohl präventive als auch repressive Bekämpfungsansätze. Insbesondere durch offene Präsenz, gezielte Streifentätigkeit, Intensivierung der Fahndungsmaßnahmen, bei denen auch zivile Kräfte zum Einsatz kommen, sowie Kontrollen, insbesondere an Ausfallstraßen, sollen potentielle Täter abgeschreckt und Hinweise für die Aufklärung zurückliegender Einbrüche gewonnen werden. Dabei werden die örtlichen Kräfte der Polizeireviere, der Verkehrs- und Kriminalpolizei bei einzelnen Kontrollen durch die Polizeihundeführerstaffel und weitere Beamte des Polizeipräsidiums Einsatz unterstützt. Fahndungs- und Kontrollmaßnahmen finden auch überregional und länderübergreifend in Kooperation mit den Polizeieinsatzkräften angrenzender Bundesländer bzw. den Nachbarländern statt.
Da ein Großteil der Wohnungseinbrüche in den Nachmittags- und frühen Abendstunden verübt wird, setzt die Polizei ganz besonders in diesen Zeiten auf verstärkte Präsenz. Im eigens dafür bei der Kriminalpolizei eingerichteten Arbeitsbereich „Wohnungseinbruchsdiebstahl“ führen besonders geschulte Spezialisten mit den Kriminaltechnikern Hinweise und Spuren zusammen. So können Tatzusammenhänge schneller erkannt und immer wieder auch Täter dingfest gemacht werden.
Doch die Polizei allein kann Einbrüche nicht gänzlich verhindern – hier sind wir auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen, sei es durch Hinweise auf verdächtige Personen oder Fahrzeuge oder durch eigene Vorsichtsmaßnahmen der Bürgerinnen und Bürger. Denn viele Einbrüche können durch richtiges Verhalten und eine adäquate Sicherungstechnik verhindert werden. Für die Einbrecher ist es wichtig, dass alles möglichst schnell geht. Leisten Fenster und Türen erheblichen Widerstand, geben die Ganoven ihr Vorhaben meist rasch auf. Dass Präventionsmaßnahmen wirken, belegt der in den vergangenen Jahren stetig gestiegene Anteil der Einbruchsversuche. Vermehrt scheitern Täter offenbar an den Sicherungseinrichtungen der Wohnungen. Schon durch einfache Maßnahmen kann jeder seine Wohnung oder sein Haus sicherer machen. Gerade bei Neu- oder Umbauvorhaben bieten sich geeignete Sicherungsmaßnahmen an.

Unsere Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle in Reutlingen, Filderstadt-Bernhausen und in Balingen bieten Haus- und Wohnungsbesitzer hierzu Beratungen in ihren Beratungsstellen an. Zudem können Termine für eine individuelle Beratung vereinbart werden. Auf Wunsch kommt einer unserer Fachberater zu Ihnen vor Ort, um maßgeschneiderte Vorschläge zu unterbreiten, wie Sie ihr Haus oder Ihre Wohnung wirksam sichern können. Der Besuch der Beratungsstellen und sämtliche Beratungen, auch bei Ihnen zuhause, sind kostenlos. Termine können unter der Telefonnummer 07121/942-1202 oder per E-Mail unter reutlingen.pp.praevention@polizei.bwl.de vereinbart werden.
Auch an den nachstehenden Veranstaltungen sind unsere Fachberater mit Ihrem Info-Stand sowie vielen Exponaten vor Ort und stehen Ihnen fachkundig Rede und Antwort:
Messe Immobilientage Zollernalb in Balingen
Samstag und Sonntag, dem 14. und 15. November, jeweils von 11 Uhr bis 17 Uhr, in der Halle, Stand 100
Messe Heim und Familie
Landesmesse Stuttgart, Halle 4 (Mahle Halle)
Donnerstag, 19. November bis Sonntag, 22. November, jeweils von 9 Uhr bis 18 Uhr
Darüber weist das Polizeipräsidium Reutlingen auf die bundesweite Kampagne „K-Einbruch“ hin, die sich speziell mit der Prävention des Wohnungseinbruches befasst. Auf der Internetseite www.k-einbruch.de finden sich neben Verhaltenstipps auch produktneutrale Informationen zu geeigneter Sicherungstechnik. Bei einem virtuellen, interaktiven Rundgang durch ein Wohnhaus werden Stellen aufgezeigt, die besonders gesichert werden sollten. www.k-einbruch.de/sicherheitstipps/interaktives-haus/
Weitere Tipps und Hinweise, insbesondere auch zu den attraktiven Fördermöglichkeiten durch die KfW gerade auch bei der einbruchhemmenden Nachrüstung ihrer Immobilie finden Sie hier:
https://www.polizei-beratung.de/presse/detailseite/tag-des-einbruchschutzes-2026-jetzt-wohnung-absichern/
Wer einige Tipps beherzigt, macht es den Einbrechern nicht ganz so leicht:

- Schließen Sie auch bei kurzer Abwesenheit Ihre Haus- oder Wohnungstüre stets ab. Denken Sie auch daran: Gekippte Fenster sind offene Fenster.
- Verschließen Sie immer Balkon- und Terrassentüren und sichern Sie sie möglichst mit mechanischen Sicherungen.
- Verstecken Sie Ihren Schlüssel niemals außerhalb der Wohnung, denn Einbrecher kennen jedes Versteck.
- Rollläden sollten nur zur Nachtzeit und keinesfalls tagsüber geschlossen werden, schließlich wollen Sie nicht schon auf den ersten Blick ihre Abwesenheit signalisieren. Lassen Sie in ihrer Abwesenheit in verschiedenen Räumen das Licht brennen. Eine Zeitschaltuhr kann hier gute Dienste leisten.
- Beauftragen Sie jemanden, der bei längerer Abwesenheit den Briefkasten leert.
- Halten Sie in Mehrfamilienhäusern den Hauseingang auch tagsüber geschlossen. Prüfen Sie, wer ins Haus will, bevor Sie den Türöffner drücken und achten Sie auf Fremde im Haus. Sorgen Sie dafür, dass Keller- und Bodentüren stets verschlossen sind.

Weitere Infos finden Sie auch unter: www.k-einbruch.de
Empfehlungen für „aufmerksame Nachbarn“:

- Achten Sie auf verdächtige Personen, Fahrzeuge oder Fremde in ihrem Wohngebiet und auf dem Nachbargrundstück. Sprechen Sie die Personen aber **nicht** an. Rufen Sie stattdessen bei verdächtigen Wahrnehmungen oder bei Gefahr (Hilferufe, ausgelöste Alarmanlage) sofort über Notruf 110 die Polizei. (cw)

Christian Wörner (cw), Telefon 07121/942-1102

Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

Kurzbericht zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 21.10.2026

1. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

In der nichtöffentlichen Sitzung 09/2026 hat der Gemeinderat über zwei Rechtsangelegenheiten der Gemeinde sowie über eine Vertragsangelegenheit beraten und Beschlüsse gefasst.

2. Investitions- und Baumaßnahmen der Gemeinde

Der Architekt Herr Kazu Ito war in der Sitzung als Gast bei TOP 2 anwesend.

2.1. Sanierung und Erweiterung der Tagesstätte

Die Entwurfsplanung sieht eine umfassende Sanierung und Erweiterung der Kita Dotternhausen vor. Neben der energetischen und baulichen Erneuerung des Bestandsgebäudes sind eine südliche Erweiterung in Massivholzbauweise und ein nördlicher Anbau für Funktions- und Nebenräume geplant. Der Gemeinderat billigte die Entwurfsplanung und Kostenberechnung auf Grundlage des Planungsstands vom 8. Oktober 2026, die ausgewiesenen Baukosten betragen dabei bis zu 6.576.958,94 Euro brutto. Die separat zu beauftragende Photovoltaikanlage ist mit 91.630 Euro veranschlagt. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung, weitere Kostenreduzierungen anzustreben. Die von der Architektur vorgeschlagenen Optimierungsmöglichkeiten sind vorab zu prüfen. Zudem sollen weitere Kostensenkungspotenziale ermittelt werden.
Auf Grundlage der vorliegenden Entwurfsunterlagen wird die Verwaltung beauftragt, das Baugenehmigungsverfahren einzuleiten. Hierzu sind der Bauantrag für das Gesamtvorhaben und der erforderliche Abbruchantrag beim Baurechtsamt des Landratsamts Zollernalbkreis einzureichen.

2.2. Interims KiTa Aulabau

Die Interimskita soll während der Sanierung und Erweiterung des bestehenden Kindergartengebäudes die Betreuung der Kindergarten- und Krippengruppen sicherstellen. Geplant ist ein eingeschossiger Ergänzungsbau, in den angepasste Räume im Erd- und Untergeschoss des Aulabaus der Schlossbergschule integriert werden. Der Ergänzungsbau soll anschließend dauerhaft schulischen und sonstigen Zwecken dienen, weshalb die entsprechende Nutzungsqualität bereits bei der Planung sicherzustellen ist.
Der Gemeinderat nahm die Entwurfsplanung und die Kostenberechnung vom 08.10.2026 mit 728.820,74 Euro brutto zur Kenntnis und beschloss diese. Die separat zu beauftragende Photovoltaikanlage ist mit 27.370 Euro veranschlagt. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung, weitere Kostenreduzierungen anzustreben. Die von der Architektur vorgeschlagenen Optimierungsmöglichkeiten sind vorab zu prüfen. Zudem sollen weitere Kostensenkungspotenziale ermittelt werden.

2.3. Erneuerung der drei Sektionaltore am Feuerwehrgerätehaus Dotternhausen

Die drei Holztore im Feuerwehrgerätehaus aus den 1980er-Jahren weisen energetische und funktionale Mängel auf. Sie entsprechen auch nicht den Unfallverhütungsvorschriften. Der Gemeinderat erteilt den Zuschlag dem wirtschaftlichsten Angebot der Firma FOX TORTECHNIK e.K. für die Erneuerung der drei Sektionaltore zur Bruttogesamtsumme von 19.257,77 EUR inkl. optionalen Positionen.

2.4. Neubau des zentralen Bauhofs Dotternhausen (Schömberger Straße 24, Flst. 831) Projekt- und Finanzabschluss

Mit dem Neubau des zentralen Bauhofs an der Schömberger Straße 24 (Flst. Nr. 831) hat die Gemeinde Dotternhausen ein strategisches Infrastrukturprojekt erfolgreich zum Abschluss gebracht. Der Gemeinderat nimmt den Sachbericht zum Abschluss des Projekts „Neuer zentraler Bauhof“ sowie die Finanzaufstellung mit Gesamtausgaben von 3.028.635,66 EUR, einem vollständig eingegangenen Zuschussvolumen von 450.000,00 EUR und dem dadurch reduzierten Gemeinde-Eigenanteil von 2.578.635,66 EUR zustimmend zu Kenntnis und stellt den Abschluss fest.

3. Bericht über das Kindergartenjahr für die Kindertagesstätte Dotternhausen

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt und wird voraussichtlich in der Sitzung im November nachgeholt.

4. Einwohner fragen

In der Einwohnerfragestunde wies ein Bürger darauf hin, dass die Fußgängerampel an der B 27 in Höhe der Bushaltestelle/ Dormettinger Straße für Fußgänger und Radfahrer nicht ausreichend bemessen sei. Die Grünphase reiche nicht aus, um die Bundesstraße in einem Durchgang zu überqueren. Fußgänger und Radfahrer müssten daher häufig in der Straßenmitte warten und eine weitere Grünphase abwarten. Bürgermeisterin Maier teilte mit, dass sie sich mit der Straßenmeisterei in Verbindung setzen und die Situation prüfen lassen werde.

5. Energiebilanz 2025

Der Gemeinderat hat die Energiebilanz 2025 zur Kenntnis genommen. Sie bildet die Grundlage, um Energieverbräuche und -kosten langfristig zu bewerten und Maßnahmen zur Energieeinsparung gezielt weiterzuentwickeln.
So sank beispielsweise der Stromverbrauch der Straßenbeleuchtung durch die Umstellung auf LED-Leuchten und die Anpassung der Beleuchtungszeiten seit dem Basisjahr 2019 von rund 129.000 kWh auf rund 69.500 kWh im Jahr 2025, wodurch sich die Kosten von rund 33.000 Euro auf rund 23.300 Euro reduzierten. Dies entspricht einer Verbrauchsreduktion von über 46 Prozent. Auch die Festhalle und die Sporthalle verzeichneten Rückgänge: Der Stromverbrauch sank in der Festhalle von 21.500 auf 14.100 kWh und in der Sporthalle von 40.000 auf 32.000 kWh.
Durch die Nahwärmeversorgung und das Biomassekraftwerk wird ein hoher Anteil des Wärmebedarfs der kommunalen Gebäude durch regionale, erneuerbare Energien gedeckt. Dadurch wird die Abhängigkeit von Heizöl reduziert und die regionale Wertschöpfung gestärkt.
Beim Trinkwasser sank der Verbrauch an der Schule von 290 m³ im Jahr 2024 auf 166 m³ im Jahr 2025, die Sporthalle stabilisierte ihren Bedarf nach einem Höchststand von 573 m³ im Jahr 2022 auf 397 m³ im Jahr 2025 und in der Kindertagesstätte stieg der Verbrauch seit 2020 von 181 auf 269 m³. Letzterer Trend soll näher analysiert werden, um mögliche Leckagen oder veränderte Nutzungsanforderungen frühzeitig zu erkennen. Das Rathaus wies mit 10 m³ weiterhin einen geringen Verbrauch auf, während die Festhalle veranstaltungsabhängig bei 109 m³ lag.

6. Festsetzung der Realsteuer-Hebesätze (Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer) für das Kalenderjahr 2027

Der Gemeinderat befasste sich mit dem Vorschlag der Verwaltung, die Realsteuerhebesätze im Jahr 2027 anzupassen. Die moderate Erhöhung der Grund- und Gewerbesteuer soll die fiskalische Schieflage teilweise ausgleichen und die Investitionsmöglichkeiten der Gemeinde stärken. Der Gemeinderat beschloss, die Hebesätze für das Jahr 2027 wie folgt festzusetzen:

- Grundsteuer A (Betriebe der Land- und Forstwirtschaft): 325 v.H. (2025: 320 v.H.),
- Grundsteuer B (sonstige Grundstücke): 265 v.H. (2025: 260 v.H.).
- Gewerbesteuer: 350 v.H. (2025: 345 v.H.).

Gegenüber 2025 erhöhen sich die Hebesätze somit jeweils um fünf Punkte.
Die Einführung der Grundsteuer C wurde beraten und die vorbereitenden Maßnahmen für die Einführung ab 2028 wurden festgelegt.

7. Spenden und Förderungen

7.1. Dorffest 2026 – Übernahme der angefallenen kommunalen Sachleistungen zugunsten der Festgesellschaft Dotternhausen

Die Gemeinde Dotternhausen hat das Dorffest 2026 bereits im Vorfeld mit einem Zuschuss von 3.000 EUR unterstützt.

Nach Durchführung der Veranstaltung sind weitere kommunale Leistungen im Wert von 3.120,54 EUR angefallen.
Der Gemeinderat beschloss, die im Zusammenhang mit dem Dorffest angefallenen kommunalen Leistungen in Höhe von 3.120,54 Euro im Rahmen einer Einzelfallentscheidung zu übernehmen. Aufgrund der herausragenden Bedeutung der intervereinlichen Zusammenarbeit und des gemeinwohldienenden Dorffestes soll die Festgesellschaft Dotternhausen damit zusätzlich unterstützt werden. Damit beträgt die kommunale Unterstützung des Dorffests 2026 insgesamt 6.120,54 EUR einschließlich des bereits ausgezahlten Zuschusses von 3.000,00 EUR.

7.2. Spenden an die Bücherei im Oktober

Die Gemeinde und der Gemeinderat bedanken sich herzlich bei allen Nutzerinnen und Nutzern, die durch ihre Sach- und Geldspenden zur Erweiterung des Medienangebots beigetragen haben. Der Gemeinderat erteilt die Genehmigung zur Annahme und Weiterleitung der eingegangenen Sachspende.

8. Bebauungsplan „Kreisverkehr Ebinger Straße Süd (Erschließung Zentralklinikum/ Heckäcker)“ Anhörung TÖB

Die Stadt Balingen führt derzeit das Beteiligungsverfahren zum Bebauungsplan „Kreisverkehr Ebinger Straße Süd (Erschließung Zentralklinikum/Heckäcker)” durch. Mit der Planung soll insbesondere die verkehrliche Erschließung des künftigen Zentralklinikums Zollernalb sichergestellt werden. Die Gemeinde erhebt keine grundsätzlichen Einwände gegen die Planung. Sie unterstützt die planungsrechtliche Sicherung der Verkehrsinfrastruktur ausdrücklich, um die regionale medizinische Daseinsvorsorge zu stärken. Gleichzeitig weist Dotternhausen darauf hin, dass die verkehrlichen Auswirkungen des Vorhabens auf die Gemeinde im weiteren Planungsverfahren berücksichtigt werden müssen. Die Stadt Balingen und die zuständigen Straßenbaulastträger – das Regierungspräsidium Tübingen und das Landratsamt Zollernalbkreis – sollen deshalb die möglichen Auswirkungen auf Dotternhausen prüfen und die Gemeinde weiterhin in das Verfahren einbinden.

9. Gründung einer Dienstleistungsgesellschaft durch die Stadtwerke Balingen

Die Stadtwerke Balingen (SWB) planen, Ende November 2026 eine Dienstleistungs-GmbH zu gründen. Im Rahmen der Anhörung gemäß § 102 Abs. 7 GemO BW wurde die Gemeinde Dotternhausen um eine Stellungnahme gebeten. Anlass der Gründung ist die gesetzlich vorgeschriebene organisatorische Trennung zwischen dem Stromnetzbetrieb und dem Betrieb von Ladeinfrastruktur für Elektromobilität. Der vorgesehene Gesellschaftszweck umfasst darüber hinaus Dienstleistungen in den Bereichen Wasser, Strom, Gas, Wärme, Straßenbeleuchtung, Bäder, Digitalisierung und erneuerbare Energien. Nach einer Nachfrage der Gemeinde erklärten die Stadtwerke am 8. September 2026, dass sie keine Konkurrenz zu Betrieben in Dotternhausen beabsichtigten und keine konkreten Wärmeprojekte auf der Gemarkung von Dotternhausen planten. In ihrer Stellungnahme sieht die Gemeinde auf Grundlage des derzeitigen Sachstands keine Bedenken gegen die Gründung. Zugleich fordert sie, ihre kommunalen Interessen bei möglichen künftigen Tätigkeiten der Gesellschaft zu wahren und sie bei Vorhaben, die Dotternhausen betreffen, rechtzeitig einzubinden. Dies betrifft insbesondere das seit 2013 bestehende Nahwärmenetz des gemeindlichen Eigenbetriebs, geplante Netzerweiterungen und die laufende kommunale Wärmeplanung. Künftige Tätigkeiten der Gesellschaft dürfen diese Versorgungsstrukturen und kommunalen Zielsetzungen nicht unzulässig beeinträchtigen oder vorwegnehmen.
Die Gemeinde stellt klar, dass ihre Stellungnahme keine pauschale Zustimmung zu allen künftigen Tätigkeiten der Gesellschaft im Gemeindegebiet bedeutet. Der vorliegende Stellungnahmeentwurf steht unter dem Vorbehalt der Beschlussfassung durch den Gemeinderat. Der Gemeinderat beschloss der Stellungnahme zuzustimmen.

10. Sachstandsberichte

Bau Retentionsbecken
Am 6. Oktober ist die Waldumwandlungsgenehmigung eingegangen. In Abstimmung mit der unteren Forstbehörde und der Försterin Maike Rojek soll der Wald demnächst gerodet und die Wurzeln zum Auswintern ausgegraben werden.

Friedhof – Zaun
Der Bauhof hat den umlaufenden Zaun am Friedhof fertiggestellt.

Ausfall der Beleuchtung
Anfang Oktober fiel die Beleuchtung rund um den Friedhof/ Erlenweg aus. Die Ursache konnte schnell lokalisiert und auch behoben werden.

Radweg – Querungshilfe
Das Regierungspräsidium beziehungsweise die Straßenmeisterei teilte auf Anfrage mit, dass auf dem Radweg Richtung Erzingen entlang der B27 noch die Markierungen fehlen. Die zuständige Firma wurde bereits mit den Arbeiten beauftragt.

Feldweg Killwiesen
Durch eine beauftragte Vermessung und die erneute Abmarkung des Weggrundstücks wurde eine erhebliche Verschiebung des Weges festgestellt. Durch die Sanierung wird der Weg in das Weggrundstück zurückverlegt.

Friedhof – Risse im Asphalt
Bei einer weiteren Beratung der Gemeinde mit dem zuständigen Büro und auch der ausführenden Firma wurde das weitere Vorgehen hinsichtlich der Risse im Asphalt auf dem Friedhof besprochen. Es wird nun ein Sanierungsplan erstellt und nach einer anschließend fachlichen Prüfung dem Gremium vorgelegt. Baumaßnahmen sind für dieses Jahr nicht mehr vorgesehen.

Rathaussanierung
Die Sanierung der Rathausfassade hat begonnen.

11. Bekanntgaben, Anfragen und Verschiedenes

Seilbahn
Das Regierungspräsidium Freiburg hat sich zu den Lärmbeschwerden bezüglich der Plettenbergseilbahn zurückgemeldet. Die Firma Holcim führt vorgezogene Wartungsarbeiten durch und testet weitere Lärmminderungsmaßnahmen, darunter eine zusätzliche Dämmung der seitlichen Lorenwände. Bei erfolgreichem Test ist vorgesehen, alle 138 Loren bis Herbst 2027 umzurüsten. Spätestens im Herbst 2027 soll eine Lärmmessung durch eine nach § 29b BImSchG bekannt gegebene Stelle erfolgen, bei Verzicht auf die Umrüstung bereits im Frühjahr 2027.
Im Rahmen einer verkehrsrechtlichen Anhörung wurde zudem bekannt, dass die Seilbahnbrücke nach dem Kranunfall voraussichtlich im Januar und Februar saniert werden soll. Noch zu klären ist, ob Grundstücke der Gemeinde Dotternhausen davon betroffen sind.

Ganztagesbetreuung
Der seit diesem Schuljahr bestehende Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung ist in Dotternhausen erfolgreich gestartet. Im Modul 1 vor dem Unterricht werden durchschnittlich 25 Kinder betreut, im Modul 2 mit Mittagessen durchschnittlich 35 Kinder und im Modul 3 der Nachmittagsbetreuung neun Kinder.

Trinkwasserverbrauch
Nach den vorgelegten Zahlen der Hohenberggruppe liegt der durchschnittliche Trinkwasserverbrauch der Gemeinde Dotternhausen bei etwa 3,5 Litern pro Sekunde. Im Mai wurden 5,8 Liter und im August 5,5 Liter pro Sekunde verzeichnet.

Bürgerinformation zur Wärmewende
Am 4. November findet ab 18 Uhr im Feuerwehrgerätehaus eine Informationsveranstaltung der Energieagentur Zollernalb zur Wärmewende in Dotternhausen statt. Gleichzeitig informiert das Büro UBP über das Nahwärmenetz Dotternhausen. Interessierte Neu- und Bestandskunden haben die Möglichkeit, sich über Anschlussmöglichkeiten und die geltenden Rahmenbedingungen zu informieren.

Das Rathaus informiert

Hinweis zum Feiertagsgesetz im November

Im November stehen mehrere Feiertage und Gedenktage an, an denen in Baden-Württemberg besondere Schutzbestimmungen gelten. Die Gemeindeverwaltung bittet insbesondere die örtlichen Vereine sowie Veranstalterinnen und Veranstalter, die gesetzlichen Vorgaben bei der Planung und Durchführung ihrer Veranstaltungen zu beachten.

Für **Tanzveranstaltungen**, auch von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen, gelten folgende Verbotszeiten:

- **Allerheiligen, Sonntag, 1. November:** 5.00 bis 24.00 Uhr
- **Volkstrauertag, Sonntag, 15. November:** 5.00 bis 24.00 Uhr
- **Buß- und Bettag, Mittwoch, 18. November:** 3.00 bis 24.00 Uhr
- **Totensonntag, Sonntag, 22. November:** 5.00 bis 24.00 Uhr

Am Totensonntag sind außerdem öffentliche Veranstaltungen, soweit sie nicht unter die gesetzlichen Ausnahmen fallen, ab 5.00 Uhr sowie öffentliche Sportveranstaltungen bis 13.00 Uhr verboten.

Die Regelungen ergeben sich aus §§ 8, 10 und 11 des Feiertagsgesetzes Baden-Württemberg. Weitere Informationen finden Sie unter Feiertagsgesetz Baden-Württemberg.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Nahwärme und Wärmeplanung: Die Gemeinde Dotternhausen lädt zum Informationsabend am 04.11.2026 ein

Welche Kosten entstehen bei einem Nahwärmeanschluss? Welche Vorteile bieten die neuen Verträge? Wie soll die Wärmeversorgung in Dotternhausen künftig aussehen? Antworten auf diese und weitere Fragen erhalten Bürgerinnen und Bürger beim öffentlichen Informationsabend am Mittwoch, dem 4. November 2026, um 18:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Dotternhausen.

Die Gemeinde Dotternhausen lädt gemeinsam mit der Energieagentur Zollernalb und UBP-consulting zu dieser Veranstaltung ein. Im Mittelpunkt stehen die Herausforderungen der Wärmewende für Hauseigentümer, die neuen Wärmeversorgungsverträge der Nahwärme Dotternhausen, mögliche Hausanschlüsse und die aktuellen Ergebnisse der kommunalen Wärmeplanung.

Unabhängige Beratung

Die Energieagentur Zollernalb ist mit ihren Experten vor Ort und berät unabhängig zu möglichen Heizlösungen. Sie beantwortet Fragen zu zukünftigen Heizmöglichkeiten und zeigt auf, welche Alternativen für unterschiedliche Gebäude infrage kommen können. So erhalten Bürgerinnen und Bürger eine neutrale Orientierung für ihre persönliche Entscheidung zur künftigen Wärmeversorgung.

Nahwärme Dotternhausen mit neuen Verträgen: transparentere Preise und mehr Flexibilität

Der Gemeinderat hat eine Neufassung der Wärmeversorgungsverträge beschlossen. Ziel ist es, den Eigenbetrieb Nahwärme rechtlich abzusichern und den Kundinnen und Kunden eine transparente und attraktive Preisstruktur anzubieten. Bei der Neugestaltung wurde die Gemeinde Dotternhausen durch den Fachanwalt für Energie- und Wirtschaftsrecht Matthias Weise sowie durch Beate Bruckner von UBP-consulting unterstützt. Die neue Preisstruktur unterscheidet zwischen Grundpreis, Bereitstellungspreis und Arbeitspreis. Letzterer richtet sich nach der tatsächlich genutzten Wärmemenge. Dadurch werden die einzelnen Kostenbestandteile nachvollziehbarer. Eine wichtige Änderung betrifft die bisherige Mindestabnahme von 10.000 Kilowattstunden pro Jahr: Diese Verpflichtung entfällt künftig. Auch bestehende Kundinnen und Kunden können sich mit den neuen Vertragsbedingungen befassen. Die Gemeinde ermöglicht einen freiwilligen Wechsel in die neuen Verträge, der rückwirkend zum 1. Januar 2026 erfolgt. Interessierte erhalten beim Informationsabend weitere Informationen zu den Wechselmöglichkeiten und den jeweiligen Tarifoptionen.

Kommunale Wärmeplanung: Bestandsaufnahme als Grundlage

Neben den Vertragsfragen informiert die Gemeinde über den Stand der kommunalen Wärmeplanung. Der im April 2026 begonnene Planungsprozess umfasst eine Bestandsanalyse für das Gemeindegebiet, die inzwischen ausgewertet wurde. Sie zeigt, wie die Gebäude derzeit beheizt werden und welche Energieträger die Wärmeversorgung prägen. Dabei machen private Haushalte rund zwei Drittel des gesamten Wärmebedarfs aus. Eine digitale Befragung von Bürgerinnen, Bürgern und Gewerbetreibenden ergänzte die Datengrundlage. Die Angaben zu Gebäuden und Heizsystemen helfen dabei, die bestehende Versorgungssituation genauer einzuschätzen.

Die langfristigen Szenarien für eine klimafreundlichere Wärmeversorgung bis 2040 werden im weiteren Planungsprozess betrachtet. Sie sind als Zielvorstellungen und mögliche Entwicklungspfade zu verstehen, nicht als bereits beschlossene Einzelmaßnahmen. Haben Sie Fragen? Möchten Sie mehr über die Möglichkeiten erfahren? Welche Kosten sind zu erwarten? Welche Voraussetzungen muss ein Gebäude erfüllen? Fachleute der Energieagentur Zollernalb und von UBP-consulting erläutern die Möglichkeiten und beantworten Fragen.

Der Informationsabend beginnt am Mittwoch, dem 4. November 2026, um 18:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Dotternhausen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auch wer bisher keinen Fragebogen ausgefüllt hat, kann teilnehmen. Papierfragebögen liegen vor Ort zum Mitnehmen bereit.

Geänderte Öffnungzeiten Grüngutplatz

Im **November** ist der Grüngutplatz am **Samstag, 07.11.2026** geöffnet.

Der **letzte Öffnungstag vor der Winterpause** ist **Samstag, der 14. November 2026**.

Abholung ausgedienter Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher

Am **Dienstag, 10.11.2026**, werden wieder Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher abgeholt.

Die Bürger*innen des Zollernalbkreises können die Anmeldung der Geräte selbst vornehmen.

Hierfür kann entweder die Online-Anmeldung auf der **Homepage des Landratsamtes** unter www.zollernalbkreis.de im Bereich „Online Dienste“ oder innerhalb der **Abfall ZAK-App** genutzt werden. Die Anmeldung ist bis 48 Stunden vor dem eigentlichen Abholtermin möglich, es stehen jeweils der nächstmögliche sowie der Folgetermin automatisch zur Auswahl.

Die Geräte müssen am Sammeltag ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden.

Andere Elektrogeräte können über das Wertstoffzentrum in Schömberg entsorgt werden.

Neues aus dem Rathaus

Gemeinde Dotternhausen würdigt langjährige Mitarbeit und verabschiedet verdiente Beschäftigte

Bei der Jahresfeier der Gemeinde Dotternhausen am Freitag, 23. Oktober 2026, im Gasthaus Hochbrücke in Rottweil standen Menschen im Mittelpunkt, die die Gemeinde über viele Jahre mit ihrem Einsatz geprägt haben. Bürgermeisterin Marion Maier ehrte Eugen Wochner und Aurelia Mustafic für ihre Dienstjubiläen und dankte Brigitte Schwarz sowie Klaus Rudek für ihre langjährige Arbeit.

„Erfahrung spart Wege, schafft Sicherheit und hilft dabei, auch dann den Überblick zu behalten, wenn es einmal komplizierter wird“, betonte Bürgermeisterin Marion Maier in ihrer Ansprache. Die Feier begann mit einem gemeinsamen Ausflug mit der NeckarLine, bevor die Beschäftigten den Abend im Gasthaus Hochbrücke in Rottweil in geselliger Runde ausklingen ließen.

Hinter den Dienstjahren stehen viele Erfahrungen, Begegnungen und Veränderungen. Maier machte deutlich, dass langjährige Mitarbeit weit mehr bedeutet als die Zahl der Beschäftigungsjahre. Erfahrung, Verlässlichkeit und ein gutes Miteinander seien wichtige Grundlagen dafür, dass die Aufgaben der Gemeinde zuverlässig erfüllt werden und die Bürgerinnen und Bürger gut betreut sind.

Zwei Dienstjubiläen

Auf zehn Jahre Tätigkeit für die Gemeinde Dotternhausen blickt Eugen Wochner zurück. Seit 2016 betreut er den gemeindlichen Grüngutplatz und sorgt dort für geordnete Abläufe. Die Gemeinde dankte ihm für seinen langjährigen Einsatz.

Aurelia Mustafic feierte ihr 25-jähriges Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst. Nach ihrer Ausbildung nahm sie 2001 ihre Tätigkeit bei der Gemeinde Dotternhausen auf. Seither arbeitet sie als Erzieherin in der Kindertagesstätte und begleitet dort die jüngsten Einwohnerinnen und Einwohner. Bürgermeisterin Maier würdigte ihre Treue zur Gemeinde und betonte, wie wertvoll engagierte und zuverlässige Mitarbeitende für die Betreuung der Kinder sind.

Dank und Anerkennung für zwei langjährige Beschäftigte

Brigitte Schwarz hat ihre berufliche Laufbahn 1978 begonnen und war im Laufe ihrer langjährigen Tätigkeit für die Gemeinden Nusplingen und Dotternhausen in verschiedenen Verwaltungsbereichen eingesetzt. Dazu gehörten unter anderem das Bürgerbüro, das Standesamt, das Meldeamt, die Organisation von Wahlen und das Bauamt. In Dotternhausen trug sie mit ihrer Arbeit dazu bei, dass der Rathausalltag auch in Zeiten von Veränderungen und besonderen Herausforderungen zuverlässig weiterlief. Die Gemeinde dankte ihr für ihren langjährigen Einsatz und ihre Verlässlichkeit und verabschiedete sie in einen gesunden Ruhestand.

Auch Klaus Rudek wurde für seine Verdienste gewürdigt. Er wechselte im November 1993 als stellvertretender Bauhofleiter nach Dotternhausen und übernahm im Mai 2008 die Aufgabe als Hausmeister der Hallen. Über mehr als drei Jahrzehnte kümmerte er sich um die gemeindlichen Einrichtungen und trug dazu bei, dass diese gut erhalten und nutzbar blieben. Zusätzlich betreut er den Grüngutplatz. Zum 31. Dezember 2026 tritt Klaus Rudek in den Ruhestand.

Zum Abschluss dankte Bürgermeisterin Maier allen Beschäftigten für ihren täglichen Einsatz und hob hervor, dass eine funktionierende Gemeinde nur durch das Zusammenspiel aller Mitarbeitenden möglich ist. Die Gemeinde Dotternhausen wünscht den Geehrten und den künftigen Ruheständlern für die kommenden Jahre viel Gesundheit und alles Gute.

Gemeindebücherei

Autorenlesungen im Rahmen der Frederick Tage

Die Gemeindebücherei Dotternhausen durfte auch in diesem Jahr im Rahmen der Frederick Tage zwei besondere Lesungen in der Schlossbergschule Dotternhausen organisieren.

Für die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse war Boris Pfeiffer mit seinem Buch „Survivors“ zu Gast. Mit seiner spannenden Geschichte begeisterte er die Kinder und nahm sie mit in die Welt seiner Buchreihe.

Die Kinder der 1. und 2. Klasse durften den Autor und Illustrator Karsten Teich kennenlernen. Mit seinen Geschichten rund um „Cowboy Klaus“ sorgte er für viele unterhaltsame Momente und weckte die Freude am Lesen.

Die Gemeindebücherei Dotternhausen bedankt sich herzlich bei Boris Pfeiffer und Karsten Teich für die gelungenen Lesungen, sowie bei der Schlossbergschule Dotternhausen für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Solche Begegnungen machen Geschichte lebendig und zeigen wie viel Freude Lesen bereiten kann.

In den Herbstferien ist die Bücherei geschlossen.





Amtliche Bekanntmachungen Dautmergen

Bürgermeistersprechstunde am 03.11.2026

Die Bürgermeistersprechstunde am Dienstag, den 3. November 2026, muss aufgrund einer terminlichen Verpflichtung leider entfallen. Die Gemeindeverwaltung ist an diesem Tag zu den regulären Öffnungszeiten geöffnet. Ich bitte die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis und entsprechende Beachtung.

Jürgen Seng
Bürgermeister

Rathaus geschlossen

Am Donnerstag, 29.10.2026 bleibt das Rathaus geschlossen.
In Sterbefällen wenden Sie bitte an das Standesamt der Gemeinde Dotternhausen: Frau Schnekenburger unter 07427 9405-10.
Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung
Gemeindeverwaltung Dautmergen



Freiwillige Feuerwehr Dautmergen

Einladung zum Schlachtfest

Die Freiwillige Feuerwehr Dautmergen lädt am Sonntag, den 08. November 2026 herzlich ein zum traditionellen Schlachtfest im Bürgerhaus. Los geht's um 10:00 Uhr mit einem zünftigen Frühschoppen. Ab 11:30 Uhr unterhalten Euch „Die Hosenträger" mit ihren rockigen, volkstümlichen und fetzigen Gassenhauern. Natürlich könnt Ihr auch wieder Euer Glück bei der Tombola versuchen.
Ab 11:30 Uhr servieren wir eine deftige Schlachtplatte oder als Alternative einen herzhaften Schweinebraten unserer heimischen Landmetzgerei Karle. Selbstverständlich bieten wir Euch zum Nachmittagskaffee auch eine reichhaltige Kuchenauswahl.
Wir freuen uns darauf, Euch im Bürgerhaus begrüßen zu dürfen.
Freiwillige Feuerwehr Dautmergen

Impressum

Herausgeber:
Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:
Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50),
E-Mail: amtsblatt@dotternhausen.de
und Dautmergen (Telefon 25 07),
E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de.

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-0
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss:
Dienstag, 9.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag

Bezugsgebühr Jahresabo 41,40 Euro, digital 27,60 Euro

Schulnachrichten

vhs Städtische Volkshochschule Balingen

Berufsberatung für Erwachsene in der VHS Weilstetten Sprechstunde am 12. November

Wo kann ich berufliches Wissen updaten? Wie kann ich mehr Verantwortung im Job übernehmen? Wer bezahlt meine Weiterbildung? Was könnte mein nächster Karriereschritt sein? Wie schaffe ich es nach Kindererziehung oder Pflege zurück in die Berufswelt?
Katja Danhammer, Berufsberaterin für Erwachsene, beantwortet diese und weitere Fragen in ihrer Sprechstunde mit persönlichen Einzelgesprächen in der VHS Weilstetten, Grauenstein 18 in Balingen am 12. November von 10 bis 13 Uhr.
Anmeldungen für ein Zeitfenster zur kostenlosen Beratung im persönlichen Gespräch im Rahmen der Sprechstunde sind per E-Mail an balingen.bbie@arbeitsagentur.de möglich.
Das Beratungsangebot richtet sich an beschäftigte Personen, Wiedereinsteigende sowie alle, die sich mit beruflicher Neuorientierung beschäftigen - egal, ob sie auf der Suche nach neuen Herausforderungen sind oder einfach nur ihre Optionen erkunden möchten.

ANGEBOTE IHRER STÄDTISCHEN VHS BALINGEN:
MONTAG, 02. NOVEMBER:
Werksführungen bei AUDI in Neckarsulm und SÜDZUCKER in Offenau, 7 Uhr
MITTWOCH, 04. NOVEMBER:
JK Junge Werkstatt, 7-10 Jahre, 13-mal, 16 Uhr
DONNERSTAG, 05. NOVEMBER:
Computer-Grundkurs mit Windows, 4-mal, 14 Uhr
Seifensieder-Workshop, 2-mal, 18 Uhr
FREITAG, 06. NOVEMBER:
Lichtbild-Vortrag: Alpenpflanzen in ihrer Heimat, 15 Uhr
Thai Streetfood, 18 Uhr
SAMSTAG, 07. NOVEMBER:
Excel 2019 Grundkurs, 08.30 Uhr
Naturapotheke selbst herstellen - was heimische Heilpflanzen können, 9 Uhr
Seminar: Wer führt hier eigentlich Regie?, 10 Uhr
Kerzen gießen für kleine Künstler, ab 6 Jahren, 10 Uhr
Clown – Mut zum Scheitern und spielerischer Ausdruck, 10 Uhr
Landtag - „Demokratie gestalten: Das bewegte künstlerische Puzzle, 11 Uhr
Die Landschaft um Balingen kennenlernen, 14 Uhr
„Hand in Hand" – Diptychon-Malerei für Eltern & Kinder, ab 6 Jahren, 14 Uhr
Karl Hurm „Späte Meisterwerke", Führung im Kunstmuseum Haigerloch, 15 Uhr
Gemüseküche à la Rosaria, 16 Uhr
MONTAG, 09. NOVEMBER:
Organisieren Sie mit KI den (Büro)-Alltag (Android-Smartphone/Tablet), 10 Uhr
Englisch für Schüler*innen-Grammatikwiederholung der 7. Klasse, 4-mal, 17.15 Uhr
Vortrag: Ehegattentestamente, 19 Uhr
Weitere Informationen, Kursangebote und Anmeldung unter www.vhs-balingen.de oder telefonisch unter Telefon 07433 90800.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Dotternhausen



Pfarrbüro Schömberg
Caspar-Oechsle-Platz 1, 72355 Schömberg
Tel. 07427-2509, Pfarramt.Schoemberg@drs.de
Öffnungszeiten

Montag	9.30 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch	14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr

Beerdigungsdienst für Dotternhausen
Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an Diakon Stephan Drobny Tel. 0178 5645033.

Gottesdienste
Sonntag, 01.11.2026 – Allerheiligen
10.30 Uhr Heilige Messe in der St. Anna-Kapelle
unter Mitwirkung des Musikvereins Dotternhausen
anschl. Gräberbesuch
Sonntag, 08.11.2026 – 32. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Heilige Messe
Martinus-Kollekte



Allerheiligen
Am **1.11.2026/Allerheiligen**, feiern wir mit Domkapitular Dr. Scharfenecker um **10.30 Uhr die Hl. Messe in der St. Anna-Kapelle Dotternhausen mit anschließendem Gräberbesuch** auf dem Friedhof, unter Mitwirkung des Musikvereins Dotternhausen.

Bitte Vormerken
Mittwoch, 11.11.2026
17.00 Uhr Kinderandacht zu St. Martin, anschl. Laternenumzug mit der Jugendkapelle
Samstag, 14.11.2026
17.00 Uhr Feierlicher Gottesdienst zum Patrozinium
Musikalische Begleitung durch die Seniorenkapelle
Einweihung der Grundsteinplatte anlässlich Jubiläum

Kirchengemeinderat
Die nächste Sitzung des Kirchengemeinderats findet am 3. November 2026 statt.

FÖRDERVEREIN ST. MARTINUS DOTTERNHAUSEN

Generalversammlung des Fördervereins St. Martinus e. V.
Am 16. Oktober 2026 fand die Generalversammlung des Fördervereins St. Martinus e. V. im St. Anna-Stift statt.
Die Vorsitzende Susanne Helble berichtete über die vielfältigen Aktivitäten des vergangenen Jahres. Dazu zählten unter anderem die Bewirtung bei der 120-Jahr-Feier der Kirchengemeinde Frommern, beim Kirchenkonzert des Musikvereins sowie beim Erörterungstermin in der Festhalle. Ein besonderer Höhepunkt war die Spendenübergabe in Höhe von 4.500 Euro für das Läutwerk und die Liednummernanzeige in der St.-Anna-Kapelle. Auch der Weinverkauf und die gemeinsamen Boule-Treffen fanden großen Anklang.
Kassier Achim Klaiber stellte den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2025 vor. Die Kassenprüfer bescheinigten ihm eine einwandfreie Kassenführung. Die Vorstandschaft wurde anschließend einstimmig entlastet.
Bei den Neuwahlen wurde Susanne Helble einstimmig für weitere zwei Jahre als Vorsitzende bestätigt. Auch Frank Baumgartner als stellvertretender Vorsitzender und Margrit Uttenweiler als Schriftführerin wurden wiedergewählt. Achim Klaiber übernimmt das Amt des Kassiers für ein weiteres Jahr kommissarisch. Als Beisitzer wurden Rosi Thomas, Martina Reiner, Josef Herrmann und Marcus Eichstädt einstimmig wiedergewählt.
Die Vorsitzende Susanne Helble bedankte sich bei allen Mitgliedern der Vorstandschaft für ihr Engagement und ihre geleistete Arbeit. Der Förderverein freut sich darauf, seine Aktivitäten auch im kommenden Jahr fortzuführen und das Gemeindeleben weiterhin tatkräftig zu unterstützen.



Ein Schluck für den guten Zweck Genießen und Gutes tun!
Auch in diesem Jahr möchten wir unsere Kirchengemeinde tatkräftig unterstützen. Mit dem Kauf unserer ausgewählten Weine leisten Sie einen wertvollen Beitrag zu diesem Anliegen.
Die Weine stammen vom renommierten Sasbacher Winzerkeller am Kaiserstuhl, ausgezeichnet mit der Goldenen Kammerpreismünze und sind exklusiv für unseren Förderverein etikettiert.
Unsere Weinauswahl:
- **SASBACHER LIMBURG -** Weißer Burgunder Kabinett, halbtrocken
- **SASBACHER ROTE HALDE -** Spätburgunder Rotwein, Qualitätswein
- **SASBACHER ROTE HALDE -** Spätburgunder Weißherbst Kabinett, halbtrocken

Ideal als Geschenk oder zum Genießen in geselliger Runde.
Preise und Lieferung:
- Ein Karton mit 6 Flaschen kostet **55 €**.
- Ein Mischkarton mit je 2 Flaschen der drei Sorten ist ebenfalls möglich.
- Innerhalb von Dotternhausen liefern wir Ihnen den Wein **frei Haus**.

Bestellungen bitte bis spätestens Sonntag, 15. November 2026.
Die Auslieferung erfolgt rechtzeitig vor Weihnachten.
So können Sie bestellen:
- Per E-Mail an: foerdervereinstmartinus@gmx.de
- Über den Briefkasten des Pfarrbüros
- Bei jedem Ausschussmitglied des Fördervereins

Wir freuen uns über Ihre Bestellung und bringen Ihnen den Wein bequem nach Hause.
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung! Förderverein St. Martinus e.V.

Katholische Kirchengemeinde St. Verena Dautmergen



Pfarrbüro Schömberg
Caspar-Oechsle-Platz 1, 72355 Schömberg
Tel. 07427-2509, Pfarramt.Schoemberg@drs.de
Öffnungszeiten

Montag	9.30 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch	14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr

Beerdigungsdienst für Dautmergen
Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an Gemeindereferent Wolfgang Schmid, Tel. 07428-9381965.

Gottesdienste
Sonntag, 01.11.2026 – Allerheiligen
8.30 Uhr Heilige Messe, anschl. Gräberbesuch
Samstag, 07.11.2026 – Vorabend 32. Sonntag
19.00 Uhr Heilige Messe
Martinus-Kollekte

Seelsorgeeinheit Oberes Schlichemtal

Seelsorgeeinheit Oberes Schlichemtal
Sonntag, 01.11.2026 – Allerheiligen
8.30 Uhr Heilige Messe in Dautmergen
8.30 Uhr Heilige Messe in Dormettingen
8.30 Uhr Heilige Messe in Zimmern u.d.B.
9.00 Uhr Heilige Messe in Ratshausen
10.30 Uhr Heilige Messe in Dotternhausen
10.30 Uhr Heilige Messe in Hausen a.T.,
10.30 Uhr Heilige Messe in Schörzingen,
10.30 Uhr Heilige Messe in Weilen u.d.R.
10.30 Uhr Wortgottesfeier in Schömberg
Mittwoch, 04.11.2026
19.00 Uhr Heilige Messe in Ratshausen
19.00 Uhr Heilige Messe in Schömberg

Palmbühlnachrichten
Sekretariat: Pfarramt Schömberg Tel. 07427/ 2509
Aktuelle Informationen: https://wallfahrtsort-palmbuehl.drs.de
Wallfahrtsseelsorge: Pastoralreferent Michael Holl, Tel. 0174 1057563, Mail: mholl@drs.de
Werktagsmessen: Mo., Do. u. Fr. um 9.00 Uhr im Pilgerstüble.

Ende der Wallfahrtssaison auf dem Palmbühl
Mit dem Ende des Oktobers ist auch die Wallfahrtssaison auf dem Palmbühl vorbei. Da die Wallfahrtskirche nicht beheizt ist, finden bis zum Beginn der neuen Saison an Sonn- und Feiertagen keine Gottesdienste statt. Die Werktagsgottesdienste werden jedoch das ganze Jahr über weitergeführt. Die Heilige Messe wird jeweils am Montag, Donnerstag und Freitag um 9.00 Uhr im Pilgerstüble gefeiert. Dazu sind alle Gläubigen herzlich eingeladen. Im Mai 2027 beginnt die neue Wallfahrtssaison. Wir freuen uns, dann wieder viele Pilgerinnen und Pilger sowie zahlreiche Gläubige aus unserer Seelsorgeeinheit auf dem Palmbühl begrüßen zu dürfen. Gerade in den Sommermonaten ist der Palmbühl für viele ein besonderer Ort des Glaubens und der Begegnung.

AnsprechBar Die AnsprechBar ist bis Ende Oktober jeden Freitag von 16 bis 18 Uhr geöffnet, ab November schon von 14.30 – 16.30 Uhr.
Die ehrenamtlichen Seelsorger und Seelsorgerinnen haben ein offenes Ohr und ein weites Herz für die Anliegen all derer, die auf den Palmbühl kommen. Das kleine rote Auto mit Kaffee, Gebäck und Wasser im Kofferraum steht auf dem Kirchhof – und lädt zum Verweilen ein. Bei kaltem oder regnerischem Wetter ist das Gesprächszimmer im Bruderhaus geöffnet. Auch wer gerade keine Probleme hat, ist zum Reden über „Gott und die Welt“ eingeladen.
Wer an einem anderen Termin jemand zum Zuhören braucht, darf sich gerne mit einem Terminwunsch an Michael Holl wenden.

Besinnungstag: „Mit anderen auf dem Weg nach Bethlehem“
Am Samstag, den 28. November findet im Bruderhaus auf dem Palmbühl ein Besinnungstag zur Einstimmung auf die Adventszeit statt. Beginn ist um 9 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück wenden sich die Teilnehmenden der Frage zu: Was macht den Advent zu einer besonderen Zeit? Nach dem Mittagessen in der nahegelegenen Pizzeria steht eine Spurensuche nach adventlichen Personen im Neuen Testament an. Eine Andacht beendet den Tag gegen 16 Uhr. Der Unkostenbeitrag beträgt 10 Euro, dazu kommt das Mittagessen in der Pizzeria. Eine Anmeldung bei Michael Holl ist bis 26.11. erforderlich.

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg
Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210, Fax-Nr. 07433/385048, E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de, Internet: www.eseki.de, Pfarrbüro Verena Prappacher: Montag 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr sowie Mittwoch 8:30 Uhr bis 13:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:15 Uhr

Kinderbibeltage in Schömberg!
Sonntag, 1. November 2026
10.00 Uhr **Gemeinsamer Gottesdienst** zum Reformationsfest für die Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal mit Abendmahl in Ostdorf mit Pfarrer Stefan Kröger
Montag, 2. November 2026
14.30 Uhr **Frauenkreis** im Gemeindezentrum, Karin Eha, Tel. 07427/466321
18.30 Uhr **Technik-Schulung** im Gemeindezentrum in Schömberg mit Wolfgang Ritter. Wir lernen mit der Technik im Gemeindezentrum umzugehen, erhalten Informationen und eine Einweisung in Beamer, Mischpult, Licht- und Lautsprecheranlage usw. Herzliche Einladung an alle, die die Anlage bedienen.
20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** – Anfrage bei Christine Eha, Tel. 07427 3955 oder Volker Koch
Dienstag, 3. November 2026
17.00 Uhr **Jungschar** im Jugendhaus Erzingen
19.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis,** Anfrage bei Karin Eha, Tel. 07427/466321 oder Pia Seeburger, Tel. 07427 7223
Mittwoch, 4. November 2026
14.45 Uhr **Konfirmandenunterricht** im Gemeindezentrum in Schömberg
17.00 Uhr **Jungschar** im Gemeindezentrum in Schömberg
20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** – Anfrage bei Heidi Rudek, Tel. 07427 3241 oder Marianne Sauter, Tel. 07427 2953
20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** – Anfrage bei Heike Ilchmann-Ruggaber, Tel. 07427 8606 oder Martina Heinzler 07427 6251
Donnerstag, 5. November 2026
16.00 Uhr **Jungschar** Dormettingen
19.30 Uhr **Ökumenischer Hauskreis**, Anfrage bei Rosmarie Staiger 07427 8699

Hinweise:
In den Herbstferien treffen sich die Gruppen und Kreise nach Absprache

„Der Sinn von Politik ist Freiheit“ *Moderiertes Gespräch mit Winfried Kretschmann*

Was kann Politik in Zeiten von Krisen und gesellschaftlichen Spannungen noch leisten? Und wie lässt sich Demokratie stärken?
Der ehemalige Ministerpräsident von Baden-Württemberg, Winfried Kretschmann, spricht mit der Journalistin Gabriele Renz über Freiheit, Verantwortung und die Zukunft unserer Demokratie. Im Mittelpunkt steht sein aktuelles Buch „Der Sinn von Politik ist Freiheit“. Darin plädiert er für Dialog, Kompromissbereitschaft und demokratischen Ausgleich und gibt Einblicke in die geistigen Grundlagen seines politischen Denkens, insbesondere den Einfluss der Philosophin Hannah Arendt.
Datum: 29.10.2026 Uhrzeit: 19:30 Uhr *Ort: Kreuzkirche Sigmaringen (Binger Str. 9)* Eintritt: Eintritt frei, um Spenden wird gebeten
Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen in Kooperation mit Vertretern der Christlichen Erwachsenenbildung und der Buchhandlung Rabe. Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Sigmaringen liest“

Abend für Paare – Herz über Kopf - wenn Liebe auf Erwartungen trifft
Am Samstag, 21. November von 19 bis ca. 22 Uhr im Gemeindezentrum in Schömberg
Unerfüllte Erwartungen sind oft der unsichtbare Auslöser für Konflikte in der Partnerschaft. An diesem Abend entdecken wir, wie Erwartungen entstehen, warum sie uns belasten - und wie wir sie loslassen können, um wieder mehr Verbindung und Leichtigkeit zu erleben.
- Impulse, die zum Nachdenken und Weiterreden anregen
- Praktische Anregungen für euren Beziehungsalltag
- Zeit als Paar
- Wertschätzende Atmosphäre in entspannter Runde
- Vortrag von Ehepaar Betz

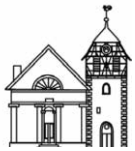
Ein Vortrag mit Sektempfang und Fingerfood
Für alle Paare, die an einer guten Gemeinsamkeit interessiert sind
Kosten: 10 € pro Person
Anmeldung unter: gesamtkirchengemeinde.steinach-schlichemtal@elkw.de

SAVE THE DATE:
29. Januar 2027 – Mitarbeiter-Danke-Abend Am **Freitag, 29. Januar 2027** sind alle unsere haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden in der Gesamtkirchengemeinde herzlich zu unserem **Mitarbeiter-Danke-Abend** eingeladen. Deshalb: jetzt schon den Termin vormerken - nähre Infos folgen demnächst!

15. bis 18. Juli 2027 - Gemeindefreizeit Ebenso sollten sich alle, die an unserer **Gemeindefreizeit** teilnehmen möchten, diesen Temin vormerken: **Donnerstag, 15. Juli bis Sonntag, 18. Juli 2027.** Achtung: diesmal ist der Anreisetag am Donnerstag kein Feiertag! **Es ist jedoch auch möglich, erst am Freitag anzureisen!** Wir werden wieder eine wertvolle und intensive sowie auch fröhliche und bewegte Zeit im Haus Felsengrund in Zavelstein verbringen und freuen uns schon darauf! Nähere Infos folgen noch.

Gottesdienste im Livestream
Herzliche Einladung zum Mitfeiern unserer Gottesdienste in der Gesamtkirchengemeinde. Zum Beispiel auf den YouTube-Kanälen von Endingen oder Erzingen-Schömberg über unsere Homepage: www.kirche-erzingen-schömberg.de

Evangelische Kirchengemeinde
Täbingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg



Evangelisches Pfarramt Täbingen,
Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld
Telefon (07427) 3294
Fax (07427) 914913
Gemeindebüro Mo 09.30 – 12.00 Uhr
Do 14.00 – 16.30 Uhr
E-Mail: gemeindebuero.taebingen@elkw.de
Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de
Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, Erzingen
Telefon 07433/4210
E-Mail stefan.kroeger@elkw.de
1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen
Telefon (07427) 8672
E-Mail axel.maerklin@t-online.de

Freitag, 30. Oktober 2026
18.00 Uhr Bubenjungschar in Leidringen
Thema: Ferien
20.00 Uhr Jugendkreis
Sonntag, 01. November 2026 22. So. n. Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst der Gesamtkirchengemeinde in Ostdorf zum Reformationsfest mit Pfarrer Stefan Kröger
Dienstag, 03. November 2026
18.00 Uhr Mädchenjungschar in Leidringen
Thema: ?
19.30 Uhr Probe des Kirchenchores
Mittwoch, 04. November 2026
09.15 Uhr Krabbelgruppe „Spatzennest“
14:45 Uhr Konfirmandenunterricht im GZ in Schömberg
19.00 Uhr Jungbläser
20.00 Uhr Probe des Posaunenchores
Donnerstag, 05. November 2026
19.30 Uhr Bibeltreff mit Klang mit Martin Dürr
Freitag, 06. November 2026
18.00 Uhr Bubenjungschar in Leidringen
Thema: gejagt gewonnen
20.00 Uhr Jugendkreis
Sonntag, 08. November 2026 Drittl. So. d. Kirchenjahres
10.00 Uhr Krabbelgottesdienst, Thema: „Der blinde Bartimäus“
Opfer: Jugendarbeit
10.00 Uhr SUZ-Gottesdienst mit Jens Rudischhauser
10.15 Uhr EINS-Gottesdienst mit Birgit Weißmann mit Einzelsegnung und anschließendem Kirchenkaffee

Hinweis:
Um **9.00 Uhr** beginnt der Gottesdienst mit **Vorläuten.** Um **10.00/10.15 Uhr wird nachgeläutet.**

Lebendiger Adventskalender
Es ist wieder so weit. Der Advent steht vor der Tür und die Planung für den lebendigen Adventskalender läuft. Ziel ist, dass wieder 24 Fenster im Ort geschmückt werden. Wie im vergangenen Advent soll es wieder stille Fenster, die sich im Laufe des jeweiligen Tages öffnen und auch laute, bei denen wir uns treffen, um miteinander zu singen und zu sprechen, geben.
Wer gerne mitmachen und ein Fenster schmücken möchte, wird gebeten, sich bis spätestens **13. November 2026 bei Susanne Reckling** entweder telefonisch unter 07427 7389 oder per Mail susanne.reckling@web.de zu melden.

Neuapostolische Kirche Balingen

Unsere Veranstaltungen im Oktober / November:

Donnerstag, den 29. Oktober
20:00 Uhr Gottesdienst in Balingen. Das Wort zum Gottesdienst: Römer 8, Vers 25.
Sonntag, den 1. November
10:00 Uhr Entschlafenen Gottesdienst mit unserem Stammapostel Helge Mutschler aus unserer Kirche in Tuttlingen. Übertragung nach Balingen. Das Wort wird vor dem Gottesdienst bekanntgegeben.
Montag, den 2. November
19:30 Uhr Orga Team Sitzung im kleinen Saal. Themen: Weihnachtsfeier und Planung Gottesdienst im Kerzenschein. Herzliche Einladung an alle Interessenten.
Dienstag, den 3. November
20:00 Uhr Chorporbe in Balingen.
Sonntag, den 8. November
09:30 Uhr Gottesdienst mit Apostel Martin Schnaufer in unserer Kirche in Albstadt (u. Bachstraße 32) mit heiliger Versiegelung. Die Gemeinde Balingen ist dazu eingeladen.
Dienstag, den 10. November
20:00 Uhr Chorporbe in Balingen.
Donnerstag, den 12. November
20:00 Uhr Gottesdienst in Balingen durch unseren Stellvertretenden Bezirksvorsteher Andreas Kauth. Das Wort wird vor dem Gottesdienst bekanntgegeben.

Adresse: Neuapostolische Kirche Balingen, Behrstraße 64, 72336 Balingen
Kontakt: Florian Fricker 0176/98255206 oder per E-Mail: nak-balingen@oliman.de
Aktuelles finden Sie auch auf unserer Homepage:
https://nak-albstadt-tuebingen.de/balingen
Alle sind sowohl zu Gottesdiensten als auch zu Veranstaltungen der Neuapostolischen Kirche jederzeit herzlich eingeladen.

Vereinsnachrichten

Rockclub Zollernalb e.V.

Rocknacht am 31.10.2026 – Halloween!
Der Begriff Halloween kommt ursprünglich aus dem irischen/englischen von „all Hallows Evening“ – dem Abend vor Allerheiligen und beschreibt einen altertümlichen Festbrauch.
Die Halloweennacht ist insbesondere durch Verkleidungen, ausgehölte und leuchtende Kürbisse sowie durch „Gruselmotive“ geprägt. Und dann – klar – Süßes oder Saures – als Standartspruch an Haustüren.
Aber: in Dotternhausen läuft das etwas anders ab – mit der Rocknacht am 31.10.2026 in der Festhalle (Einlass ab 19.00 Uhr) steigt eine Rockparty der Extraklasse. Auch hier gibt es „Süßes oder Saures“ – aber vor allem gute, coole und hammerharte Rock- und Metalmusik – und das Ganze alles LIVE von „Make me Sick“!
Axel



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Dotternhausen

http://dotternhausen.albverein.eu

Rückblick: Albverein wanderte im Schwenninger Moos
Diese Wanderung führte die Albvereinler durchs Schwenninger Moos - eine Landschaft in VS-Schwenningen, welche seit 1939 unter Landschaftsschutz steht. Das Moor umfasst eine Fläche von etwa 100 Hektar und gilt als der geologische Ursprungsbereich des Neckars. 400 Pflanzenarten und 120 Vogelarten gedeihen und leben hier in einem unbeschwerten, geschützten Refugium. Nach dem jahrhundertelangen Torfabbau wurde das Gebiet wieder vernässt und geschützt. Es ist heute ein wichtiges Naherholungsgebiet mit einem Rundweg teils auf Holzstegen.







Das trockene, leicht nebelfeuchte Wetter ließ gar ein wenig mystische Stimmung aufkommen, was dem Laufvergnügen keinerlei Abbruch tat. Mit einem Wanderführer-Schnäpsle in essbaren Bechern hielt man direkt am Wasser kurze Rast und rasch kam ein Schwarm bunter Enten angeschwommen, um ein paar Brocken zu stibitzen.
Nach rund 7 km Wanderstrecke freute man sich auf die gemeinsame Einkehr im Cafe/Restaurant Hildebrand im Zollhäusleweg. Die OG-Vorsitzende bedankte sich im Namen aller Teilnehmer bei Wanderführer Jürgen Häring.

Vorankündigung: Busausfahrt zum Weihnachtsmarkt nach Ludwigsburg mit Besuch „Leuchtende Traumpfade“
Wir besuchen wieder einen stimmungsvollen Weihnachtsmarkt, dieses Jahr mit „Eissler-Reisen“ am Freitag, 4. Dezember 2026. Abfahrt nach Ludwigsburg ist am Rathaus Dotternhausen um die Mittagszeit (genaue Uhrzeit wird noch bekanntgegeben).
Auf dem barocken, festlich geschmückten Marktplatz erwarten uns liebevoll dekorierte Buden, feine Köstlichkeiten und reizende Geschenkideen.
Ab 17 Uhr besuchen wir “Leuchtende Traumpfade” im Blühenden Barock; eine beliebte Veranstaltung mit Lichtkunst, magischer Abendstimmung und bunten Lichtinstallationen auf einem Rundweg mit ungefähr 2,5 Kilometer und Dauer etwa 1 bis 1,5 Stunden.
Eine verbindliche Anmeldung erfolgt durch Überweisung eines Betrages (enthalten ist Busfahrt und Eintritt) von 55 € an Schwäbischer Albverein OG Dotternhausen, IBAN: DE37 6539 0120 0521 2070 29.
Bei Verwendungszweck bitte „Ludwigsburg“ und Name(n) der Teilnehmer angeben.
Bitte baldmöglichst anmelden, die Teilnehmerzahl ist begrenzt (Buskontingent) und richtet sich nach Reihenfolge der Anmeldung/Überweisung.
Für eventuelle Rückfragen: Klaus-Peter Schickling (Tel. 07427/4660817) und/oder Siegbert Ringwald (Tel. 07427/8254).

Basteln im NaturErlebnisZentrum
Hallo liebe Kinder, Eltern und Großeltern,
am Samstag, 14. November 2026, hat der Albverein für euch wieder ein tolles Bastelangebot im NaturErlebnisZentrum Oberdigisheim organisiert. Unter Anleitung von Alexandra Kischkel-Bahlo und Hannes Schurr gehen wir dieses Jahr auf Tierspurensuche; d.h. wir gießen Tierspuren aus Gips und gehen anschließend auf Spurensuche in den Wald. Außerdem gibt es jede Menge Infos über Waldtiere. Ihr dürft gern auch Freundinnen und Freunde mitbringen.
Wir starten mit Fahrgemeinschaften am Samstag, 14. November, um 13.00 Uhr am Rathaus in Dotternhausen, Beginn ist dann um 13.30 Uhr und dauert bis ca. 16.30 Uhr.
Die Kosten für’s Basteln (Gefäße, Material usw.) übernimmt der Albverein.
Bitte meldet euch baldmöglichst bei Ilse Ringwald (Handy 0152 53746183 oder Email ilse.ringwald@web.de) bis spätestens 7. Nov. an, ob und mit wieviel Kindern ihr teilnehmen möchtet. Über eine große Teilnehmerzahl freuen wir uns.

Sportverein Dotternhausen 1918 e.V.

Abteilung Fußball

Das Sportheim hat am kommenden Sonntag geöffnet (01.11.2026)
Nach den Spielen unseren Aktiven gegen Bisingen (SVD II um 12:45 Uhr) und Hardt/Lauterbach (SVD I um 15:00) gibt es ab 17:30 Uhr **Linsen, Spätzle und Saiten**
Vorbestellungen sind möglich: 0173 956 1860.
Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste!

SV Dotternhausen I - FC 07 Albstadt ° 2:2 (1:0)
25.10.2026 - 15.00 Uhr
13. Spieltag
Bericht
Duell gegen Tabellenführer endet 2:2 Am Sonntag stand für den SVD 1 ein echtes Topspiel gegen den ungeschlagenen Tabellenführer FC 07 Albstadt an. In einer hochklassigen Partie tasteten sich beide Mannschaften zu Beginn ab, ehe der SVD nach einem Standard erstmals zuschlagen konnte. In der 14. Minute konnte Yannick Capol einen Fehler des Abstädter Schlussmanns ausnutzen und den Ball zum 1:0 über die Linie drücken. Im weiteren Verlauf der 1. Hälfte hatten beide Teams einige Möglichkeiten und lieferten sich ein temporeiches Duell, doch ein weiteres Tor wollte bis zum Seitenwechsel nicht fallen.
Die Jungs von Trainer Mauz kamen gut aus der Pause und hatten einige gute Chancen aufs 2:0, allerdings warf sich der Gast in jeden Schuss und konnte so unter anderem für den schon geschlagenen Schlussmann auf der Linie retten. Ab der Mitte der zweiten Halbzeit kam dann der Landesligaabsteiger Albstadt besser auf und belohnte sich mit einem sehenswerten Distanzschuss in den Winkel (75‘). Direkt im Anschluss kam es für den SVD noch dicker. Einen Ballverlust im Mittelfeld nutzten die Gäste eiskalt aus und erzielten die Führung. Doch das letzte Wort im Spitzenspiel war noch nicht gesprochen. Es folgte eine Schlussoffensive mit riesen Chancen auf den Ausgleich für die Jungs vom Plettenberg. In der 94. Minute war es dann Lukas Neth nach tollem Zuspiel von Julian Oberle der den hochverdienten Ausgleich erzielte und zumindest einen Punkt sicherte.
Für unser Team geht es am Sonntag zuhause gegen den Tabellennachbarn SGM Hardt/Lauterbach weiter, in der darauffolgenden Woche kommt dann der SV Winzeln unter den Plettenberg.
Tore: 1:0 Yannick Capol (14.), 1:1 Finn Trickel (75.), 1:2 Dominick Mitrenga (78.), 2:2 Lukas Neth (90.+4).
SVD: F. Kath – Schwab, Wissmann, J. Oberle, Kljajic, Capol, M. Oberle (63. M. Kath), Hertrich (68. Meile), Wagner, Neth, Mauz (80. Scherer).

FC07: Leitenberger – Simon (57. Yerkabartan), Yalcinkaya, Gil Rodriguez (90. N. Dzaferi, Güngör, Trickel (80. Crincoli) , A. Dzaferi, Mitrenga (90. Alpay), Bacher, Moser, Pasternak (22. Letsch).



Tennisclub Dotternhausen e.V.

Herbstausflug des TC Dotternhausen am Samstag 24.10.2026



Bei trockenem Herbstwetter trafen sich die Mitglieder des TC Dotternhausen in Rottweil zu einem abwechslungsreichen Vereinsausflug, der Naturerlebnis, spannende Eindrücke und geselliges Beisammensein miteinander verband.

Den Auftakt bildete eine schöne Herbstwanderung vom Parkplatz am Berner Feld zur beeindruckenden Neckar Line. Ein besonderes Erlebnis war es, als die Teilnehmer über die lange Hängebrücke zurück zu den Autos liefen. Dort wartete bereits eine besondere Überraschung auf die Teilnehmer: Rosi hatte leckere, selbst gebackene Köstlichkeiten vorbereitet, die für eine willkommene Stärkung sorgten und bei allen großen Anklang fanden.



Gut gestärkt führte die Fahrt anschließend nach Dietingen ins Museum „Welt der Kristalle“. Dort gab es faszinierende Einblicke in die Welt der Mineralien und Edelsteine. Besonders die teils bis zu vier Meter hohen Kristalle sorgten mit ihrer Größe und Schönheit für großes Staunen bei den Mitgliedern.

Den gelungenen Abschluss des Ausflugs bildete die gemeinsame Einkehr im Restaurant Rössle in Irslingen. In geselliger Atmosphäre und bei leckerem Essen ließen die Teilnehmer den erlebnisreichen Tag gemütlich ausklingen. Dabei blieb genügend Zeit für angeregte Gespräche und das ungezwungene Miteinander, das das Vereinsleben so besonders macht. Rundum war es ein bestens organisierter und gelungener Vereinsausflug, der allen Beteiligten schöne Stunden und viele bleibende Eindrücke bescherte. Ein herzlicher Dank gilt allen, die zur Organisation und zum Gelingen dieses schönen Tages beigetragen haben.



Ortsverband Dotternhausen-Dormettingen

Der VdK-Ortsverband informiert

VdK-Erklärvideo: Wie bekomme ich eine Erwerbsminderungsrente? Arthrose, schwere Rückenleiden oder auch eine Angststörung: Das sind nur einige wenige Beispiele von Krankheiten, die es unmöglich machen können, den bisherigen Beruf auszuüben. Folgt eine Krankmeldung der nächsten, hoffen die Betroffenen natürlich auf eine Erwerbsminderungsrente. Doch die Hürden sind hoch – denn entscheidend ist nicht allein, dass die bisherige Arbeit nicht mehr möglich ist. Erwerbminderungsrente: Unter welchen Voraussetzungen bekommen wir sie, worauf müssen wir bei der Antragstellung achten und was können wir tun, wenn das Ergebnis der Antragstellung nicht unseren Vorstellungen entspricht? VdK-Geschäftsführer und Jurist Ronny Hübsch erklärt das komplexe Thema, gibt erste Einblicke und konkrete Hilfestellungen bei dieser Rechtsfrage. Unabhängig, kompetent, gut verständlich. Hier finden Sie das Erklärvideo aus der Reihe „VdK Rat und Tat“: bw.vdk.de/video/voraussetzungen-erwerbsminderungsrente/

Soziales nachbarschaftliches Netzwerk e.V.

Schulstraße 15, 72358 Dormettingen
Sprechstunden:
Dienstag 9 – 11 Uhr Bücherei Dotternhausen
Dienstag 16-18 Uhr Schule Dormettingen
Darüber hinaus telefonisch erreichbar unter:
Telefon 07427/ 41 99 538 (Carolin Kerner)
Telefon 07427/ 41 99 826 (Karin Rauscher)
netzwerk@sonne-3d.de

Lichtblick Bücherschrank

Liebe Leser,
wir freuen uns, dass unsere Bücher so großes Interesse finden! Ebenso, dass wir so viele interessante Buchspenden erhalten! Gerne dürfen Sie auch die Bücher, die Sie gelesen haben bzw. bei uns entdeckt haben und gut finden, in Ihrem Bekannten- und Freundeskreis weitergeben. Die Bücher müssen nicht mehr zurückgebracht werden, sie dürfen gerne bei Interesse behalten oder verschenkt werden!

So haben wir immer wieder ein neues interessantes Leseangebot. Aber leider bricht unser Bücherregal fast zusammen und auch unser Bücherschrank platzt aus allen Nähten.
Deshalb würden wir uns freuen, wenn uns jemand einen zusätzlichen Bücherschrank(ca.1,80/2m) zur Verfügung stellen könnte.
(Ein Schrank mit Türen wäre für die kommende Jahreszeit von Vorteil)
Bitte melden Sie sich bei unseren Einsatzleiterinnen oder bei dem „Lichtblick"- Team: Tina Spangenberg (6269)oder Heike Drexler(8159)
Einsatzleiterinnen:
Karin Rauscher 07427/ 41 99 826 /
Carolin Kerner 07427/ 41 99 538

Herzliche Einladung zum Spielenachmittag!
Wir treffen uns wieder am 3. November 2026 um 14:30 Uhr im Sankt Anna-Stift in Dotternhausen. Genießt die Gemeinschaft beim gemeinsamen Spiel und bei Kaffee und Kuchen! Auch neue Gäste sind herzlich willkommen.
Liebe Grüße
Helmut Künstle

Wanderverein Dautmergen

Rückblick Extrem-Wanderung Seitingen – Dautmergen (18.10.)





Nachdem es am Tag zuvor noch ganztags geregnet hatte, hatten die Extrem-Wanderer dann doch Wetter-Glück: Zwar keine Sonne und immer etwas neblig, aber da ließ sich gut wandern. Nachdem das Start-Foto am Ortsende von Seitingen gemacht war, marschierten von dort 7 Personen los. Es ging gleich stetig aufwärts auf den Weilheimer Berg, bald überwiegend auf schönen Wurzelwegen. Hausen ob Verena passierte man hoch oberhalb im Wald des Zundelberges. Später ging es dann lange hinunter nach Spaichingen. Die Tour führte nun durch die Stadt Richtung Dreifaltigkeitsberg. Nach rund 9 km kam man auf die Trasse der ehemaligen Heuberg-Bahn. Dort verließ der gehandicapte Vorsitzende (sonst seit 20 Jahren für diese Touren zuständig), wie geplant die Gruppe. Er wanderte nun nach Balgheim und traf dort im „Backhaus Licht" die Frauen, die auch früh aufgestanden waren, um den Fahrdienst zu übernehmen. Die hatten eine kleine Wanderung ab Spaichingen gemacht und nun gemütlich gefrühstückt. Zusammen wanderte man danach die 2 km wieder nach Spaichingen. Aber zurück zu den verbliebenen 6 Extrem-Wanderern: Die marschierten auf dem Damm der stillgelegten Heuberg-Bahn erst nach Denkingen, dann weiter unterhalb des Klippenecks nach Gosheim. Dabei passierten sie einige der noch stehenden Bahn-Viadukte und natürlich ging es auch durch den Bahn-Tunnel. Im Gosheimer „Bären" gab es dann einen kurzen Stopp. Die weitere Wanderung führte auf den Lemberg, dann zum Oberhohenberg. Man kam nun nach Deilingen. Am Rathaus bog man links ab und bald ging es nun bergab. Vorbei an der Ottilienkapelle bei Weilen ging es nun nach Schömberg. Die abschließende Einkehr mit Essen war dort in der „Waldschenke". Danach mussten die müden Beine noch einmal für die Reststrecke nach Dautmergen aktiviert werden. Nach rund 35 absolvierten Kilometern war man schließlich um 19 Uhr wieder zuhause - müde, aber zufrieden. Wanderführer war Kurt Riedlinger.

Termine:
20. November: Ausschuss-Sitzung
27. November: Nachtwanderung

Was sonst noch interessiert

Deutsches Rotes Kreuz | DRK-Kreisverband Zollernalb e. V.

Der **DRK- Kleiderladen** schließt am bisherigen Standort zum **23.10.26**. Aus diesem Anlass findet ab **12.10.2026** ein Räumungsverkauf mit **30 % Rabatt** auf das gesamte Sortiment statt.
Wir bedanken uns herzlich bei unseren Kundinnen und Kunden für ihre Treue und freuen uns, Sie bald an unserem neuen Standort begrüßen zu dürfen. Die Neueröffnung findet am **02.11.2026** statt.
Ab dort begrüßen wir Sie im neuen **DRK-Kleiderladen** in der **Neue Straße 55** in **72336 Balingen**.
Festlicher Auftakt zur Vorweihnachtszeit: Der **DRK- Menüservice** lädt Sie am **19. November** um 11.45 Uhr herzlich zum traditionellen **Senioren-Adventsessen im Forum Balingen** ein. Genießen Sie gesellige Stunden bei der Auswahl aus **zwei festlichen Gerichten** für **10 €**; begleitende Getränke stehen auf Spendenbasis für Sie bereit. Wir bitten um Ihre verbindliche telefonische Anmeldung bis zum **12.11.26** unter **Tel. 07433 90 99 29**
Bleiben Sie **flexibel** mit dem **DRK-Menüservice**. Sie entscheiden, wie oft Sie bestellen: **täglich, ab und zu oder nur bei Krankheit**. Wir liefern Ihr Essen **heiß oder als Tiefkühl-Vorrat** persönlich zu Ihnen nach Hause. Ein kurzes Gespräch an der Haustür gehört für uns immer dazu. Unser Service entlastet Sie im Alltag und bietet eine **große Auswahl** an Gerichten. Nutzen Sie unsere **Aktion: 3 Essen erhalten, nur 2 bezahlen!** Sie erreichen den **DRK-Menüservice** unter **Tel. 07433 90 99 29**
DRK-Gymnastik für Senior*innen unter dem Motto „Mach mit – bleib fit" auch in Ihrer Nähe an. Mit einem abwechslungsreichen Fitnessprogramm erweitern die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre körperliche und geistige Beweglichkeit, erfahren mehr über die Gesunderhaltung und lernen Gleichgesinnte kennen. Zur Teilnahme sind keine besonderen Kenntnisse

notwendig. Interessierte, die gerne eine Stunde schnuppern möchten, sind herzlich willkommen!
Informationen unter **Tel. 07433 9099 843**
PEKiP-Kurse für Eltern mit Babys im ersten Lebensjahr, lädt junge Familien dazu ein, die ersten Lebensmonate ihres Kindes bewusst zu erleben. **Neue Kurse starten im September und November in Balingen und Hechingen.** Informationen bei **Julia Gresser Tel. 07433 90 99 13**
Die DRK- Reisebegleiter laden ein: **Am Freitag, den 11.12.2026** steht **die letzte Reise für dieses Jahr** auf dem Programm. Es ist eine entspannte und abwechslungsreiche Halbtagesfahrt ins **Weißer's Floraparadies** in Schabenhausen. Im Café Flora sind Plätze zum gemütlichen Kaffeetrinken für uns reserviert. Sie haben die Wahl, aus dem großen Angebot an Heißgetränken und verschiedenen Kuchen. Die adventlich geschmückten Verkaufsräume laden anschließend zu einem Bummel oder einem Einkauf ein. Der Tierpark mit Streichelzoo und das Papageienhaus können auch besichtigt werden. **Anmeldeschluss: 27.11.2026** Informationen und Anmeldung bei Frau Elvira Brünle, **Tel. 07433 9099 843.**

Neue Schwimmkurse beim DLRG OG Oberes Schlichemtal

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.

Ab Montag, dem 09.11.2026, starten die neuen Schwimmkurse beim DLRG OG Oberes Schlichemtal.
Im Anfängerschwimmkurs für Erwachsene sind noch Plätze frei. Perfekt für alle, die durch Wassergewöhnung und das Üben der einzelnen Bewegungsabläufe Schritt für Schritt und ohne Angst das Brustschwimmen erlernen möchten.
Beginn: 20:30 Uhr am Beckenrand
Die Anmeldung erfolgt online über die Homepage der DLRG: www.oberes-schlichemtal.dlrg.de/kurse-und-sicherheit/anmeldung/
Weitere Informationen erhalten Sie bei:
Jürgen Blocher: 0173/9709040
Petra Rohrmoser: 0160/96938629
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
DLRG OG Oberes Schlichemtal

KREISBAUERNVERBAND ZOLLERNALB E.V.

Kreisbauernverband • Walkenmühleweg 42 • 72372 Hechingen

Regionalversammlung für die Region Meßstetten und Schömberg

E I N L A D U N G

Zur diesjährigen gemeinsamen Winterversammlung des Kreisbauernverbandes und des Landwirtschaftsamtes für die Region Meßstetten und Schömberg dürfen wir Sie sehr herzlich einladen.
Termin: **Freitag, 13. November 2026, 20.00 Uhr**
in Nusplingen, Gasthaus „Benz", Harthöfe 1
Tagesordnung:
1. Agrarpolitische Fragen und Probleme
   - Kreisobmann Felician Schäfer
2. Aktuelle Themen aus der Sicht des Landwirtschaftsamtes
   - Dr. Jana Kleen
3. Aktuelle Themen aus Sicht des Kreisbauernverbandes
   - Kreisgeschäftsführerin Lisa Guth

Im Anschluss an die Vorträge ist genügend Zeit eingeplant, in der die Referenten für die Diskussion und für Fragen zur Verfügung stehen.
Mit freundlichen Grüßen
Guth Kreisgeschäftsführerin

Brustkrebs durch Vorsorgeangebote frühzeitig erkennen

Anlässlich des Aktionsmonats „Pinktober" macht die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) auf Angebote zur Vorsorge und Früherkennung sowie zur Behandlung von Brustkrebs aufmerksam.
Jährlich erkranken in Deutschland laut Robert-Koch-Institut 75.000 Frauen an Brustkrebs. Dabei steigt das Risiko mit zunehmendem Alter. Der Aktionsmonat „Pinktober" steht weltweit im Zeichen der Sensibilisierung für die Früherkennung, Vorsorge und der Behandlung von Brustkrebs.
Alle zwei Jahre haben Frauen zwischen 50 und 75 Jahren Anspruch auf ein Mammographie-Screening. Für Versicherte übernimmt die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) die Kosten. Darüber hinaus können Frauen ab dem 30. Lebensjahr jährlich eine ärztliche Untersuchung der Brust und der Lymphknoten sowie eine Anleitung zur Selbstuntersuchung wahrnehmen. Weitere Informationen zu Vorsorgeangeboten bietet die SVLFG online unter www.svlfg.de/vorsorge.
Neben diesen Angeboten der Regelversorgung gibt es spezielle Versorgungsangebote für Frauen mit einem erhöhten familiären Risiko für Brust- und Eierstockkrebs. Auch LKK-Versicherte können bei entsprechender familiärer Vorbelastung Anspruch auf eine spezialisierte Diagnostik und Früherkennung haben. Eine genetische Untersuchung und die anschließende Beratung können dabei helfen, individuell passende Möglichkeiten der Früherkennung und Vorsorge zu bestimmen. Wird eine erbliche Genveränderung nachgewiesen, kann auch eine genetische Beratung für weitere Familienangehörige sinnvoll sein. Weitere Informationen stehen unter www.svlfg.de/frauengesundheit.
Neben der medizinischen Behandlung können Selbsthilfegruppen Betroffene, aber auch Angehörige unterstützen. Die Hilfsangebote reichen von gemeinsamen Gruppengesprächen über persönliche Treffen bis hin zu digitalen Formaten. Die Selbsthilfekontaktstelle im jeweiligen Landkreis kann dabei beraten und unterstützen, eine geeignete Anlaufstelle zu finden.
Neben der regelmäßigen Krebsvorsorge sind eine gesunde Ernährung, Nikotinverzicht und regelmäßige Bewegung wichtig sowie wenig Alkohol zu konsumieren. Ein gesunder Lebensstil kann Krebs vorbeugen. Dazu bieten zwei Bonusprogramme der LKK einen Anreiz: Für gesundheitsbewusstes Verhalten bekommen jene eine Geldprämie, die regelmäßig Leistungen zur Primärprävention über qualitätsgesicherte Präventionskurse in Anspruch nehmen. Bei der Bonifizierung von Einzelmaßnahmen wird eine Geldprämie gewährt, wenn Gesundheitsuntersuchungen, Untersuchungen zur Früherkennung von Krankheiten, Schutzimpfungen sowie Kinderuntersuchungen in Anspruch genommen werden. Informationen hierzu liefert die Internetseite www.svlfg.de/bonus-gesundheitsbewusst-lkk.



Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu Privatanzeigen finden Sie hier: www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt

der **Gemeinde(n)** _____

Meine Anzeige soll in der/den **Kalenderwoche(n)** erscheinen:

per Mail	**anzeigen@duv-wagner.de**
per Telefon	**07154 8222-70**
per Post	**Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

- ❑ einmalig
- ❑ wöchentlich
- ❑ 14-täglich
- ❑ monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen diese Dokumente:
- ❑ Logo
- ❑ Grafik/Bild
- ❑ Gestaltungsvorgabe
- ❑ Alte Anzeige

Format
- ❑ 2-spaltig (90 mm breit)
- ❑ 4-spaltig (187 mm breit)
- ❑ ca. _____mm hoch (Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon für Rückfragen

Fax

E-Mail für Rechnungsversand

❑ Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

DE _____

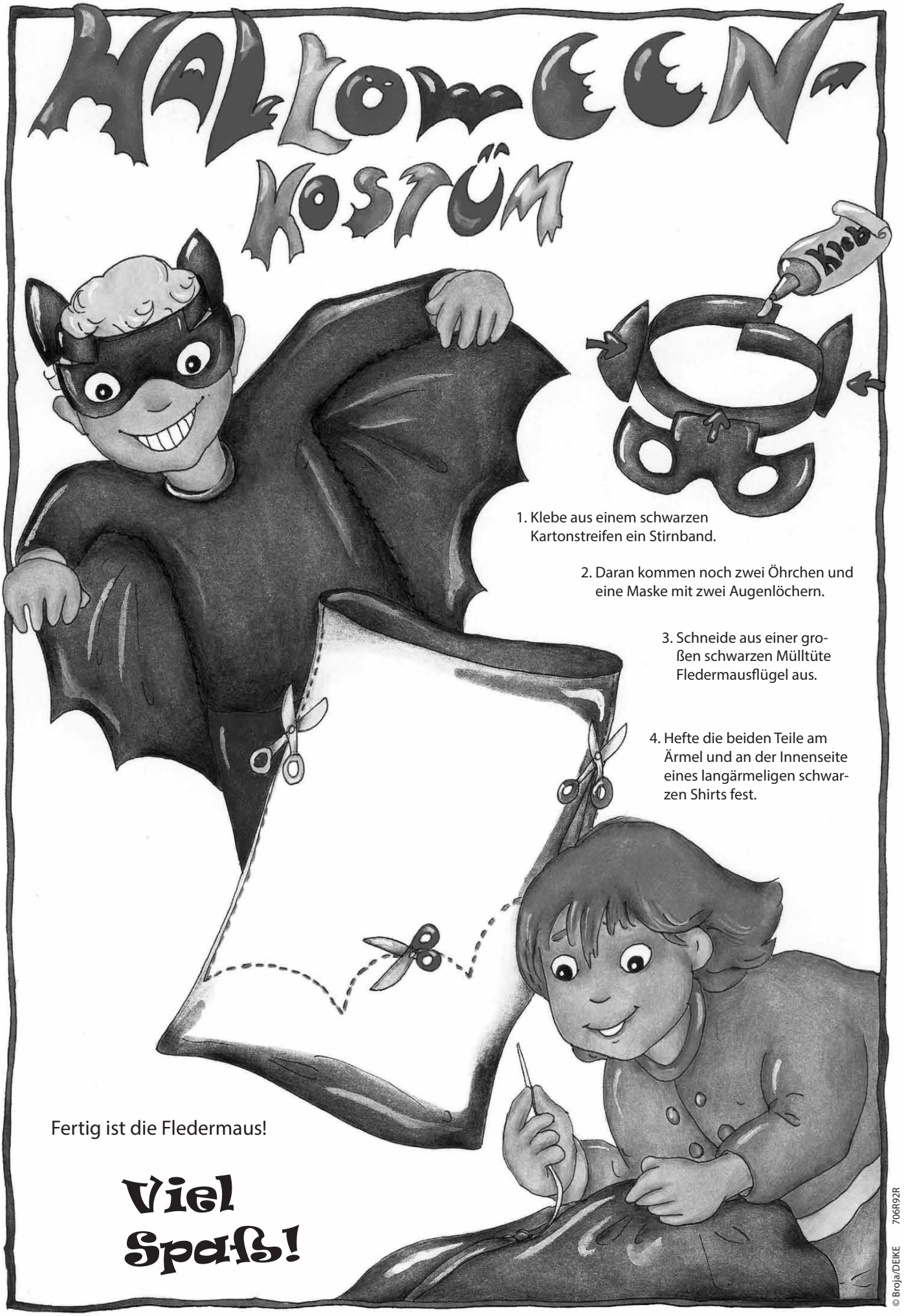
IBAN

Ort, Datum, Unterschrift

❑ Rechnung per Überweisung

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

HALLOWEEN-KOSTÜM



1. Klebe aus einem schwarzen Kartonstreifen ein Stirnband.

2. Daran kommen noch zwei Öhrchen und eine Maske mit zwei Augenlöchern.

3. Schneide aus einer großen schwarzen Mülltüte Fledermausflügel aus.

4. Hefte die beiden Teile am Ärmel und an der Innenseite eines langärmeligen schwarzen Shirts fest.

Fertig ist die Fledermaus!

Viel Spaß!

© Broja/DEIKE 706R92R



VERZEICHNIS UNSERER AMTS- UND MITTEILUNGSBLÄTTER

Amts- und Mitteilungsblätter sind die wichtigsten Informationsmedien für das lokale Geschehen am Ort und der Umgebung. In diesem Umfeld findet Ihre Anzeige allerhöchste Beachtung. Woche für Woche. In diesen Gemeinden stehen Ihnen unsere Amts- und Mitteilungsblätter zur Verfügung.

Region Biberach
Achstetten, Bad Buchau, Biberach Kommunal, Dettingen/Iller, Erolzheim, Gutenzell-Hürbel, Hochdorf, Kirchberg/Iller, Langenenslingen, Maselheim, Ochsenhausen, Oberstadion, Rot an der Rot, Schwendi, Tannheim, Ummendorf, Unlingen, Warthausen

Region Bodensee
Ailingen, Eriskirch, Fischbach, Immenstaad, Langenargen, Lindau, Meckenbeuren-Kehlen, Neukirch, Oberteuringen

Region Oberschwaben
Amtzell, Bad Waldsee, Baienfurt, Baindt, Bergatreute, Bodnegg, Grünkraut, Isny, Kißlegg, Leutkirch, Ravensburg, Schlier, Vogt, Waldburg, Weingarten, Wolfegg

Region Sigmaringen
Pfullendorf, Sigmaringen

Region Wangen
Deuchelried, Leupolz-Karsee, Neuravensburg, Niederwangen, Schomburg

Region Zollernalb
Albstadt-Laufen, Albstadt-Margrethausen, Albstadt-Onstmettingen, Albstadt-Pfeffingen/ Burgfelden, Balingen, Bitz, Dotternhausen/ Dautmergen, Ratshausen, Weilen unter den Rinnen

Weitere Gemeinden
Fremdingen, Neidlingen, Pattonville, Wolpertshausen

Kontakt

Anzeigen-Buchung **07154 8222-70** *oder auch g*erne per E-Mail: **anzeigen@duv-wagner.de**

Abo-Bestellung **07154 8222-20** *oder auch g*erne per E-Mail: **vertrieb@duv-wagner.de**

Druck + Verlag WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
www.duv-wagner.de

Ihr Ansprechpartner für das Mitteilungsblatt

Abonnement	abo@duv-wagner.de | 07154 8222-20
Zusteller	zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20
Reklamationen	reklamation@duv-wagner.de | 07154 8222-30
Anzeigen	anzeigen@duv-wagner.de | 07154 8222-70

Druck + Verlag WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14
70806 Kornwestheim | 07154 8222-0 | info@duv-wagner.de

TRAUERANZEIGEN

KOCH Bestattungshaus
Balingen,
Robert-Wahl-Str. 26
(0 74 33) 9 98 56 56
www.bestattungshaus-koch.de

GESCHÄFTSANZEIGEN



TÜV SÜD – 100 % für Sie da in Balingen im Industriegebiet am Bangraben.

Unsere gesetzlichen Leistungen
- Haupt- und Abgasuntersuchungen für PKW, Anhänger mit und ohne Bremse und Motorräder
- Änderungs- und Vollgutachten
- Oldtimergutachten

Weitere Leistungen
- Schaden- und Wertgutachten
- UVV-Prüfungen

Neu: HU für Anhänger mit Bremse

TÜV SÜD Service-Center Balingen
Am Bangraben 19 | 72336 Balingen
Telefon 07433 2799974

www.tuvsud.com/hu-Termin

Jetzt Termin vereinbaren!

Feuerwerk Verkauf

Silvesterfeuerwerk vom Pyrotechniker

Liebe Freunde der gepflegten Knallerei,

Jetzt schon Feuerwerk vorbestellen und ab dem 29.12. bei uns im Laden abholen.

Dazu einfach online vorbestellen und auf den 29.12. warten.

!!! www.Pyro-Garage-Shop.de !!!

Öffnungszeiten:
29.12. 09.00 - 17.00 Uhr
30.12. 09.00 - 17:00 Uhr
31.12. 09.00 - 17:00 Uhr

Am Sportplatz 8
72479 Straßberg
0174 / 2101111 Post@pyro-garage.de

STELLENANGEBOTE

ZUSTELLER
FÜR UNSERE PRODUKTE

Unser Angebot:
- Geregelte Arbeitszeit von ca. 14:00 – 22:00 Uhr
- Feste Zustelltouren mit unseren Zeitungen, Briefen und Paketen
- Durchschnittliches Gewicht unserer Produkte 1,5 kg
- Unbefristeter Arbeitsvertrag in Direktanstellung
- 15 € Stundenlohn
- 500 €* Willkommensbonus
- Ausführliche Einarbeitung
- Bis zu 32 Tage Urlaub bei einer 5 Tage Woche
- Bis zu 36 Tage Urlaub bei einer 6 Tage Woche
- Attraktive Mitarbeiterangebote (Bsp.: EGYM Wellpass und corporate benefits)
- Zustellfahrzeug und Arbeitsbekleidung werden gestellt

Du bringst als Zusteller (m/w/d) mit:
- Führerschein Klasse B (PKW)
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Grundkenntnisse Deutsch sind ausreichend
- Quereinsteiger willkommen

*Ausbezahlung nach 6 Monaten im ungekündigten Arbeitsverhältnis. Prämie wird mit dem Gehalt ausbezahlt und ist steuer- und sozialversicherungspflichtig.

Merkuria Zustelldienst GmbH & Co. KG
Tel: 0751 2955-1666
job@suedmail.de | www.suedmail.de

Interesse geweckt? Jetzt bewerben!

südmail

Die 1. Adresse...

...für Ihre lokale Werbung ist das Mitteilungsblatt.